

DECT TELEPHONE

ILYOS

ILYOS A

ILYOS H

Menüübersicht

TELEFONBUCH	┨ -	Option	- ANZEIGEN	EINSTELLUNGEN	-	PROGAMMTASTEN				
			- ANRUFEN		-	DATUM/UHRZEIT				
			- AENDERN		-	AUTO AUFLEGEN				
			- SUCHEN		-	AUTO ANNAHME				
			- RUFTON		-	SPRACHBOX-NR				
			- SMS AENDERN		-	_ SPRACHE				
			- ANDERE NR.		-	SICHERHEIT	-	TASTENSPERRE		
			- NEUER EINTRAG				T-	NOTRUF		
			- LOESCHEN				-	ZEITKONTO		
			- UEBERTRAGEN				-	BEGRENZUNG		
							-	CODE AENDERN		
							-	ZUSCHALTEN		
SMS		SMS AENDERN			_	WEITERE EINST.	-	- MOBILT. EINST.	- /	ANMELDEN
	<u> -</u>	SMS LESEN							-	BEVORZ. BASIS
	<u> -</u>	SPEICHER							- 1	RESET MOBILT.
	<u> -</u>	BOX LEEREN							- I	PERS. ANMELDEN
	-	EINSTELLUNGEN	- SMS-ZENTRALEN				_	BASIS EINST.	<u> </u>	ANMELDEMODUS
									T- I	RESET BASIS
ANRUFL.	_	ANKOM. ANRUFE							-	ABMELDEN
ANTOI L.		ABGEH. ANRUFE							-	UMBEN. BASIS
	-	EREIGNISSE						LEITUNG EINST.		ART NETZWERK
	<u> </u>						F	LLITONO LINOT.		RUFNR. WAHL
										FLASH-ZEIT
ZUBEHOER	-	WECKER								AKZ
	-	TIMER								ANRUF-NR
	-	GEBURTSTAG						AB EINST.	L′	AINICOI -IVIC
	-	RAUMUEBERWACH.	l.				E	SMS EINST.		
		_		ANDUEDEANT		NACHDICUTEN	Ĺ	- ONO ENVOT.		
				ANRUFBEANT	_	NACHRICHTEN				
RUFTON		EXTERNER RUF			_	AB MODUS				
	<u> -</u>	INTERNER RUF			_	ANSAGEN		ANDLIEE EILTEDN		
	-	PIEPS			_	EINSTELLUNGEN	_	ANRUFE FILTERN		
	_	_ RUHEMODUS					<u> </u>	FERNABFR. CODE		
							<u> </u>	DAUER NACHR.		
							<u> </u>	PRIV. ZUGANG		
							<u> </u>	AUFNAHMEMODUS		
							_	ANZAHL RUFZ.		
							I -	ANZEIGEMODUS		

Informationen	2	Speicherzustand anzeigen SMS Ordner entleeren	15 15	Fernabfrage Alle alten Nachrichten löschen	28 28
Sicherheitshinweise	2	SMS Einstellungen	16	Memo aufnehmen	28
Hinweise zur Verwendung Umwelt	2 2	•		Einstellungen des Anrufbeantworters	
Aufstellen/Reichweite	3	Nummer der SMS - Zentrale ändern	16	Mithören aktivieren oder deaktivieren	
Inhaltsverzeichnis	4	Anruferliste	17	(Anruffilter)	29
Inhalt	4	Anruferliste für eingegangene	17	Fernabfragecode ändern	29
Die Basis	4	oder abgegangene Anrufe aufrufen Anrufen der zuletzt gewählten Nummer	17	Nachrichtenlänge definieren Privilegierter Anrufer	29 29
Beschreibung des Mobilteils	5	(Taste Wahlwied.)	17	Aufnahmemodus	29 29
Sparmodus Basisstation anschließen	5 5	Eine Nummer aus der ankommenden oder		Anzahl der Klingeltöne	29
Inbetriebnahme des Mobilteils	6	abgehenden Anrufliste anrufen Die Rufliste	17 17	Anzeigemodus	30
Aus- und Einschalten des Mobilteils	6	Ruftöne	18	Anhang	31
Akkus wechseln	6			Pflege	31
Inbetriebnahme	7	Ruftöne ändern Signaltöne aktivieren oder deaktivieren	18 18	Fehler	31
In den Menüs navigieren	7	Ruhemodus aktivieren / deaktivieren	18	Eigenschaften	32
Telefonieren	8	Zubehör	19	Ausgangszustand	32
Anrufen	8	Wecker	19	Eigenschaften	32
Gespräch annehmen	8	Einstellung des Weckers	19	Garantiebedingungen	33
Während eines Anrufes Anruf beenden	8 10	Timer	19		
Kommunikation zwischen 2 Mobilteilen	10	Geburtstagsalarm Raumüberwachung	20 20		
Telefonbuch	11	Einstellungen	21		
Telefonbuch aufrufen	11	Tasten programmieren	21		
Einen Eintrag hinzufügen Anrufen mit Hilfe des Telefonbuches	11	Datum und Uhrzeit ändern	21		
Eintrag suchen	11 11	Automatisch abheben und auflegen	21		
Eintrag ändern	12	Netz-Anrufbeantworter (je nach Netzbetreiber) Sprache ändern	21 21		
Eintrag löschen	12	Sicherheit	22		
Eine SMS vom Telefonbuch aus versenden	12	Mobilteilverwaltung	23		
Einem Eintrag im Telefonbuch einen Klingelton		Basisverwaltung	24		
zuordnen Das Telefonbuch per Intercom übertragen	12 12	Leitungsverwaltung	25		
SMS Service - Kurznachrichten	14	Anrufbeantworter	27		
		Aktivieren und deaktivieren			
Nachricht versenden Versenden	14 14	des Anrufbeantworters	27		
Nachricht lesen	14 15	Ansage ändern	27		
1140	, 0	Nachrichten abfragen	27		

Informationen

Sehr geehrter Kunde,

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres Grundig DECT Telefons und danken Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen.

Dieses Gerät wurde mit der größtmöglichen Sorgfältigkeit hergestellt. Falls Sie Schwierigkeiten mit dem Betrieb desselben haben sollten, empfehlen wir, dieses Benutzerhandbuch zu Rate zu ziehen. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website:

http://www.grundig-dect.com

Um Sicherheit und Komfort bei der Verwendung des Gerätes zu gewährleisten, bitten wir Sie, folgenden Abschnitt aufmerksam zu lesen:

Sicherheitshinweise

- Installieren Sie Ihr DECT-Telefon nicht in feuchter Umgebung (Badezimmer, Waschraum, Küche etc.), nicht weniger als 1,50 m von einer Wasserquelle entfernt oder im Außenbereich. Das Gerät ist für den Betrieb bei Temperaturen von 5 bis 45 °C ausgelegt.
- -Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil, und schließen Sie dieses gemäß den Installationsanweisungen dieses Benutzerhandbuches und der Angaben auf der Geräteplakette (Spannung, Stromart, Frequenz) an das Stromnetz an. Im Gefahrenfall können die Netzstecker vorbeugend zur Unterbrechung der 230-V-Stromversorgung gezogen werden. Die Steckdosen müssen daher in der Nähe des Geräts und leicht zugänglich sein.
- -Dieses Gerät ist für den Anschluss an das öffentliche Fernsprechnetz ausgelegt. Sollten Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte zunächst an Ihren Fachhändler. Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Telefonkabel.
- -Setzen Sie aus Sicherheitsgründen das Mobilteil nie ohne eingelegte Akkus oder ohne die Klappe des Akkufachs auf das Basisteil auf, weil ansonsten die Gefahr eines Elektroschocks besteht.

 -Um eine Beschädigung des Mobilteils zu vermeiden, verwenden Sie bitte ausschließlich geprüfte wiederaufladbare Akkus NiMH 1.2 V 650 mAh des Typs AAA, keinesfalls Einwegbatterien. Legen Sie die Akkus unter Berücksichtigung der Polarität in das Akkufach ein.

Die verwendeten Akkus sind gemäß der Recycling-Bestimmungen dieses Benutzerhandbuches zu entsorgen.

- -Ihr DECT-Telefon verfügt über eine Reichweite von etwa 50 m im Innenbereich und bis zu 300 m im freien Gelände. Die unmittelbare Nähe von metallischen Körpern (z. B. Fernseher) und elektrischen Geräten kann die Reichweite verringern.
- In Gebieten, die häufig von Gewittern betroffen sind, empfehlen wir, Ihre Fernsprechleitung mit einer speziellen Vorrichtung gegen elektrische Überspannung zu schützen.

Bei einem Stromausfall kann nicht mit dem Gerät telefoniert werden. Halten Sie deshalb für eventuelle Notfälle bei Stromausfall ein anderes Telefon bereit.

-Das CE-Zeichen bestätigt die grundsätzliche Übereinstimmung des Produktes mit der Vorschrift 1999/5/EC des Parlaments der Europäischen Gemeinschaft betreffend Funkanlagen und Telekommunikationseinrichtungen, zum Schutze des Benutzers und zur Vermeidung elektromagnetischer Störungen. In Übereinstimmung wird das zugewiesene Funkspektrum effektiv genutzt und Funkstörungen vermieden.

Die Konformitätserklärung kann auf der Webseite **www.grundig-dect.com** eingesehen oder unter folgender Adresse angefordert werden:

Sagem Communications SAS

Customer relations department 4, rue du Petit Albi 95800 Cergy Saint-Christophe - France

Hinweise zur Verwendung

Das Telefon dient zur Übertragung von Sprache über Fernsprechnetze. Jede andere Art der Verwendung ist nicht erlaubt und gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Umwelt

Der Umweltschutz im Sinne von nachhaltiger Entwicklung ist eine der wesentlichen Zielsetzungen von Grundig. Die Unternehmensgruppe Grundig hat den Entschluss gefasst, umweltfreundliche Anlagen zu nutzen und den Umweltschutz zum festen Bestandteil des Lebenszyklus seiner Produkte zu machen - von der Herstellung, über die Inbetriebnahme, bis hin zu Gebrauch und Entsorgung.

Die Verpackung



Das Logo auf der Verpackung (grüner Punkt) bedeutet, dass eine Abgabe an eine zugelassene nationale Organisation überwiesen wird, um die Wiedergewinnungsund Recycling-Infrastrukturen der Verpackungen zu verbessern.

Halten Sie zum Verbessern des Recyclings bitte die örtlichen Sortierungsregeln für diesen Abfalltyp ein.

Batterien und Akkumulatoren

Wenn Ihr Produkt Batterien oder Akkumulatoren enthält, müssen diese an den ausgewiesenen Sammelstellen entsorgt werden.

Das Produkt

Die auf dem Produkt angebrachte durchkreuzte Mülltonne bedeutet, dass es zur Gruppe der Elektround Elektronikgeräte gehört.

In diesem Zusammenhang fragt die europäische Regelung Sie, ihre selektive Sammlung durchzuführen:

- den Verkaufsstellen im Falle des Kaufs eines gleichwertigen Geräts.
- den örtlich Ihnen zur Verfügung gestellten Sammelstellen (Wertstoffhof, Sortierte Sammlung usw.).

Informationen

So beteiligen Sie sich an der Wiederverwendung und der Entsorgung von Elektrik- und Elektronik-Altgeräten, die andernfalls negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben könnten.

Aufstellen/Reichweite

Stellen Sie die Basisstation zentral und frei zugänglich in dem Bereich auf, in dem Sie telefonieren wollen.

Abhängig von den Umgebungsbedingungen beträgt die Reichweite im Freien bis zu ca. 300 Meter. In Gebäuden wird, abhängig von räumlichen und bautechnischen Gegebenheiten, eine Reichweite von bis zu 50 Meter erreicht.

Durch bautechnische Gegebenheiten können Funkschatten auftreten. Dadurch kann es zu kurzen Gesprächslücken durch fehlende Übertragung kommen.



Bei ungenügender Feldstärke wird die Verbindung nach kurzer Zeit getrennt.

Legen Sie unter die Basisstation eine rutschfeste Unterlage.

Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine unerwünschten Spuren. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass bei Kontakt mit Geräteteilen Spuren auf der Standfläche verursacht werden.

Für derartige Schäden schließt Grundig jegliche Haftung aus.

Der Betrieb der Basis- bzw. Ladestation im Freien oder in frostgefährdeten Bereichen ist nicht zulässig.

Die empfohlene Umgebungstemperatur zum Betrieb der Basisstation beträgt +5°C – +45°C, die empfohlene relative Luftfeuchtigkeit beträgt 20% – 75%.

Am Aufstellort muss sich eine Netzsteckdose 230 V~ zur Stromversorgung der Basisstation bzw. der Ladestation befinden.

Inhalt

Stellen Sie den Karton vor sich; entfernen Sie die Verpackung und überprüfen Sie, ob sie das Folgende enthält:

- · eine Basisstation,
- · ein Mobilteil.
- · eine Akkufachabdeckung,
- · ein Netzteil,
- · zwei aufladbare Akkus,
- · ein Kabel zum Anschluss an das Telefonnetz,
- · diese Bedienungsanleitung.

Wenn Sie ein Duo- oder ein Triplepack gekauft haben, finden Sie beiliegend für jedes zusätzliche Mobilteil:

- · eine Ladeschale für den Hörer,
- · eine Akkufachabdeckung,
- · zwei aufladbare Akkus.

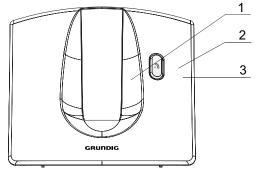
Falls Sie ein Mobilteil-Zusatzpaket erworben haben, muss folgendes vorhanden sein:

- ein Mobilteil,
- · eine Ladeschale für den Hörer,
- · eine Akkufachabdeckung,
- · zwei aufladbare Akkus.
- · diese Bedienungsanleitung.

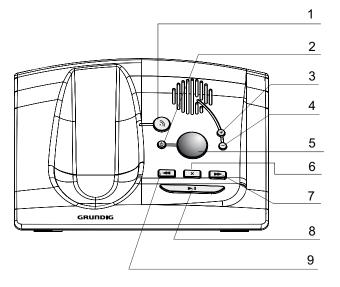
Die Basis

In Form eines Prismas fügt sie sich perfekt in Ihre Wohnumgebung ein.

Modell ohne Anrufbeantworter:



Modell mit Anrufbeantworter:



- 1. Platz für das Mobilteil
- Druckknopf der Basisstation
 Kurzer Druck: sucht Mobilteile (Paging).
 Langer Druck: meldet Mobilteile an.
- 3. LED-Anzeige

 Konstant grün: Stromversorgungsanzeige (in Betrieb).

 Blinkend grün: Mobilteil belegt, Mobilteilsuche, Mobilteile anmelden.

- Druckknopf Paging / Anmeldemodus: Sucht Mobilteile (Paging): Kurzer Druck*. Meldet Mobilteile an: Langer Druck*.
- Ein- / Ausschalten des Anrufbeantworters:
 Den Anrufbeantworter deaktivieren: Langer
 Druck*.
 Den Anrufbeantworter aktivieren (der Anrufbeantworter mit Aufzeichnung wird als erster

aktiviert): Kurzer Druck*.

Zwischen Anrufbeantworter mit Aufzeichnung und

- Nur Anrufbeantworter wechseln: Kurzer Druck*.
 Lautstärke des Lautsprechers der Basisstation
- Lautstärke des Lautsprechers der Basisstation erhöhen.
- 4. Lautstärke des Lautsprechers der Basisstation verringern.
- 5. Anzeige:

Anrufbeantworter aus: es wird nichts angezeigt. Nur Anrufbeantworter oder mit Aufzeichnung: hängt vom aktivierten Anzeigemodus ab. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt "Anzeigemodus", Seite 30.

6. Löschung einer Nachricht:

Eine Nachricht löschen: Im Wiedergabemodus lange drücken*.

Alle Nachrichten löschen: Außerhalb des Wiedergabemodus lange drücken*.

- 7. Nächste Nachricht.
- Nachrichten abfragen / Pause w\u00e4hrend der Wiedergabe.
- 9. Vorherige Nachricht.
 - * Unterscheiden von kurzem und langem Tastendruck:

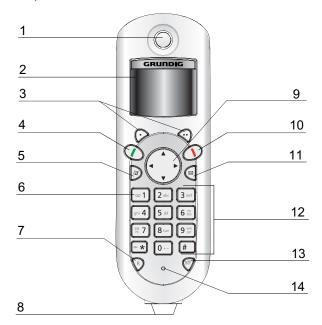


Wenn Sie auf die Taste der Basisstation Ihres Ilyos A drücken, ertönt ein Piepton sobald der **kurze Tastendruck** registriert wurde.

Wenn Sie länger drücken, wird der lange Tastendruck durch einen folgenden zweiten Piepton bestätigt.

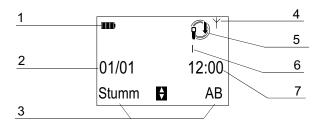
Beschreibung des Mobilteils

Sie werden die Handhabung und die Qualität ihres ergonomisch gestalteten Mobilteiles während des Gesprächs mit ihren Partnern schätzen lernen.



- 1. Lautsprecher
- 2. Display
- 3. Programmierbare Tasten
- 4. Rufannahme, Freisprechen, Wahlwiederholung (lange drücken)
- 5. Taste für Telefonbuch
- Zugriff auf Anrufbeantworter (lange drücken)* / Schnellzugriff auf die Nachrichten des Anrufbeantworters (nur Modell mit Anrufbeantworter).
- 7. R-Taste (Anrufverwaltung)
- Ladekontakte des Mobilteils.
- 9. Navigationstaste
- 10. Auflegen / Ausschalten des Telefones
- 11. Direkter Zugriff auf SMS
- 12. Alphanumerische Tastatur
- 13. Taste Wechselsprechen (zwischen Telefonen)
- 14. Mikrofon
- 15. Lautsprecher auf der Rückseite des Mobilteils.
- * Die Nummer des Netz-Anrufbeantworters ist programmierbar. Wie sie geändert werden kann, erfahren Sie unter "Netz-Anrufbeantworter (je nach Netzbetreiber)", Seite 21.

Die Displayanzeige ist das visuelle Interface Ihres Mobilteils



- 1. Batterie-Ladeanzeige.
- 2. Datum
- 3. Name der gespeicherten Funktionen auf den programmierbaren Tasten und . Wie diese Funktionen geändert werden, erfahren Sie im Abschnitt "Tasten programmieren", Seite 21.
- 4. Netzanzeige.
- Symbol "geringe Emission": Wird angezeigt wenn die Sendeleistung gedrosselt wird.
 Wenn das Mobilteil weit von der Basisstation entfernt ist, verschwindet dieses Symbol: der Modus geringe Emission ist deaktiviert.

- Nummer des Mobilteils
- 7. Uhrzeit



Sobald Ihre Akku-Ladeanzeige auf Minimalposition steht, wird die Beleuchtung Ihres Bildschirms abgestellt. Die Lautstärke der Freisprechfunktion ist bis zum nächsten Ladezyklus reduziert.

Sparmodus

Ihr Telefon ist mit einem automatischen Leistungsmanagementsystem ausgestattet.

Sobald sich das Mobilteil in der Nähe seiner Basisstation befindet, wird die Funkwellenleistung so

stark wie möglich verringert. Das Symbol erscheint am Display.

Außerdem verringert ein effizientes Netzteil den Stromverbrauch der Basisstation.

Basisstation anschließen

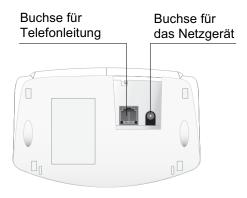


Bevor Sie das Gerät anschließen, lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise am Beginn dieses Benutzerhandbuches genau durch.

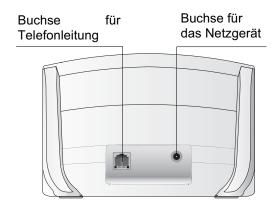
Klinken Sie das Kabel in die Buchse auf der Unterseite der Basisstation (bzw. bei der Basisstation Ilyos A auf der Rückseite) ein (siehe Abbildung), und schliessen Sie das andere Ende des Kabels an der Telefonbuchse an der Wand an.

Verbinden Sie das eine Ende des Netzgerätekabels mit der Unterseite der Basisstation (bzw. bei der Basisstation Ilyos A mit der Rückseite) und das Netzgerät mit der Steckdose.

Modell ohne Anrufbeantworter:



Modell mit Anrufbeantworter:



Inbetriebnahme des Mobilteils

Legen Sie die Batterien in das Mobilteil ein. Achten Sie darauf, dass die Ausrichtung der Plus/Minus-Pole mit der vorgegebenen Ausrichtung auf dem Etikett im Mobilteil übereinstimmt.

Schließen Sie die Akkuabdeckung, indem Sie diese bis zum völligen Schließen nach oben schieben.



Entfernen Sie den Schutzfilm vom Display und stellen Sie das Mobilteil in die Basis, um die Akkus vollständig aufzuladen.

Das Ladesymbol am Display ist aktiv und zeigt Ihnen den Ladezustand an.

Um beim erstmaligen Laden eine optimale Ladung zu gewährleisten, lassen Sie das Mobilteil mindestens 20 Stunden in der Basis. Beim Laden vollständig entleerter Akkus erhalten Sie während des Ladevorgangs zunächst keine Anzeige im Mobilteil.



Während des Ladevorganges kann es zu einer Erwärmung der Akkus kommen, das ist normal und nicht gefährlich.

Aus- und Einschalten des Mobilteils

Um das Mobilteil auszuschalten, halten Sie die rote Taste anhaltend gedrückt. Die Meldung "TELEFON AUS" erscheint auf dem Display. Ihr Mobilteil ist damit ausgeschaltet.

Um das Mobilteil einzuschalten, halten Sie die grüne Taste (a) anhaltend gedrückt. Der Name GRUNDIG

erscheint auf dem Display.

Akkus wechseln

Schalten Sie das Mobilteil aus. Drehen Sie es um, damit die Akkuabdeckung zugänglich wird.

Entfernen Sie die Abdeckung vom Akku.

Entfernen Sie die alten Akkus, legen Sie die neuen Akkus nacheinander ein, und achten Sie dabei auf deren Polarität.

Setzen Sie die Abdeckung wieder ein.

Schließen Sie die Akkuabdeckung, indem Sie diese bis zum völligen Schließen nach oben schieben.

Die verwendeten Akkus sind gemäß den Informationen dieses Benutzerhandbuches zu entsorgen.



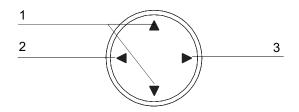
Um eine Beschädigung des Mobilteils zu vermeiden, verwenden Sie bitte ausschließlich geprüfte wiederaufladbare Akkus NiMH 1.2 V mindestens 650mAh des Typs AAA, keinesfalls Einwegbatterien. Legen Sie die Akkus unter Berücksichtigung der Polarität in das Akkufach ein.

Inbetriebnahme

In den Menüs navigieren

Navigationstaste

Mit der Navigationstaste können Sie sich in den Menüs Ihres Telefons bewegen.



- 1. In den Menüs navigieren (zurück, weiter).
- 2. Abbrechen, löschen oder zum vorherigen Menü
- Bestätigen oder zum Untermenü

Benutzung mit Hilfe der Menüs und Tasten

Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼, um die Menüliste aufzurufen.

Wählen Sie das gewünschte Menü mit der Navigationstaste aus.

- Wählen Sie das gewünschte Menü durch Drücken der Taste ▲ oder ▼ der Navigationstaste aus.
- Drücken Sie die Taste , um das ausgewählte Menü aufzurufen.
- Drücken Sie die Taste , um in das vorherige Menü zurückzukehren.
- Wählen Sie in dem Menü die Funktionen aus, indem Sie die Navigationstaste ▲ oder ▼ drücken, und speichern Sie die geänderten Einstellungen durch Drücken der Taste (►).

 Nach dem Auswählen oder Einstellen der Funktion können Sie in das vorherige Menü zurückkehren (Taste) oder das Menü verlassen
 (Taste).



Mit der Taste @ gelangen Sie direkt in das Telefonbuch.

Mit der Taste gelangen Sie direkt in das SMS-Menü.

Beispiel: Zum Ändern der Melodie des Mobilteils für externe Anrufe.

- Drücken Sie die Taste ▲ oder ▼ , um die Menüliste aufzurufen.
- Wählen Sie RUFTON unter Verwendung der Tasten ▲ oder ▼, drücken Sie die Taste (•), um das Menü aufzurufen.
- 3. Wählen Sie **EXTERNER RUF**, drücken Sie die Taste , um das Menü aufzurufen.
- Wählen Sie die Melodie des Mobilteils unter Verwendung der Tasten ▲ oder ▼, drücken Sie die Taste , um Ihre Wahl zu bestätigen.
- Drücken Sie Lautst ().
 Regeln Sie die Lautstärke der Melodie mit der
 Taste ▲ oder ▼, drücken Sie Valid. ().
- 6. Zum Verlassen des Menüs drücken Sie die Taste .

Telefonieren



Kontaktieren Sie Ihre Telefongesellschaft, um Einzelheiten über die verfügbaren Dienste (Anruferkennung, SMS, etc.) und die jeweiligen Tarife zu erhalten.

Anrufen

Wählen Sie die Nummer Ihres Gesprächspartners. Die Ziffern werden groß angezeigt.



Drücken Sie die grüne Taste



Sie können eine Verbindung auch folgendermaßen herstellen:



- Drücken Sie die grüne Taste - Geben Sie die Nummer.





Während des Gesprächs können Sie die Lautstärke des Mobilteils erhöhen oder verringern, indem Sie die Tasten ▲ oder ▼ drücken.

Gespräch annehmen

Heben Sie ab, indem Sie die grüne Taste drücken.



Während eines Anrufes

Drücken Sie während der Gespräches Menü (>>).



Wählen Sie aus der nachstehenden Liste die gewünschte Option:

- FREISPRECHEN: Aktivierung des Lautsprechers im Mobilteil.
- LAUTSPR. BASIS: Aktivierung des Lautsprechers in der Basis (Modell mit Anrufbeantworter).
- **VERBINDEN**: Weiterleitung eines Anrufs auf ein anderes Mobilteil.
- ZWEITER ANRUF: Tätigung eines zweiten Anrufes.
- TELEFONBUCH: Zugang zum Telefonbuch.
- ANRUFL.: Zugang zur Anruferliste.
- GEHEIM: Stummschalten des Mikrofons im Mobilteil.
- AUFZEICHNEN: Aufnehmen des Anrufes (Modell mit Anrufbeantworter).

Freisprechen und Lautsprecher der **Basisstation**

Drücken Sie Menü

Wählen Sie FREISPRECHEN oder LAUTSPR. BASIS (Modell mit Anrufbeantworter) und drücken Sie Aktiv.

Wenn Sie während eines Gespräches die



Sobald Ihre Akku-Ladeanzeige auf Minimalposition steht, wird die Freispech -Funktion bis Bis zur nächsten Aufladung ausgeschaltet.

Regulieren Sie die Lautstärke mit den Pfeilen oder ▼.

Weiterleitung

Diese Funktion ist verfügbar, wenn Ihre Einrichtung über 2 oder mehr an derselben Basis angemeldete Mobilteile verfügt.

Drücken Sie während des Gespräches Menü (>>)



Wählen Sie **VERBINDEN**. Drücken Sie **OK**



Eine Liste der an der Basis angemeldeten Mobilteile erscheint.

Wählen Sie das gewünschte Mobilteil. Drücken Sie



Das gewählte Mobilteil läutet, und wenn der Anruf angenommen wird, können Sie den weiterzuleitenden

Anruf durch Drücken der roten Taste weiterleiten.



Um einen Anruf zurückzuholen bevor das angerufene Mobilteil antwortet, drücken Sie die Taste Menü

Wählen Sie WIRD AUFGELEGT. Drücken Sie OK ()

Anklopfen / Makeln

Anklopfenden Anrufer annehmen

Während eines Gesprächs hören Sie einen Signalton vom Betreiber, der Sie über einen wartenden Anruf informiert. Das Display zeigt den anklopfenden Ruf an¹.

^{1.} Je nach Netzbetreiber und/oder Telefonanlage

Telefonieren

Drücken Sie ANNEHM (>> um den neuen Anruf anzunehmen.

Ihr erster Anrufer wird "gehalten" und Sie können mit dem zweiten Anrufer sprechen.

Tätigen eines Anrufs

Drücken Sie während des Gesprächs Menü



Wählen Sie die Nummer des gewünschten Teilnehmers aus dem Telefonbuch, indem Sie drücken. Drücken Sie OK 🕟 oder geben Sie die Nummer mit Hilfe der Tastatur ein und drücken Sie Anruf ((⋅>>)

Am Display erscheint ZWEITER ANRUF, um Sie darauf hinzuweisen, dass der zweite Anruf angenommen wurde.

Zwischen den Gesprächen wechseln / Makeln

Drücken Sie Menü

Wählen Sie MAKELN, drücken Sie OK

Der Anruf wird nun "gehalten" und Sie sprechen wieder mit dem anderen Anrufer.

Einen Anruf beenden und den andern fortsetzen

Drücken Sie Menü

Wählen Sie WIRD AUFGELEGT, drücken Sie OK 💮

Der laufende Ruf wird beendet, und Sie sprechen wieder mit dem zweiten Anrufer.

Dreierkonferenz (Sie und 2 Anrufer)

Drücken Sie Menü (>>).

Wählen Sie **DREIERKONFER.**, drücken Sie **OK** 🕟.



Sie können nun mit beiden Gesprächspartnern gleichzeitig sprechen.

Um die Konferenzschaltung zu beenden, drücken Sie die rote Taste

Das Management von zwei gleichzeitigen Anrufen kann auch mit der Taste R durchgeführt werden.

- Zweiten Anruf annehmen: + 2 abc + 2 abc
- Zweiten Anruf während eines Gespräches durchführen: R + Nummer ihres Gesprächspartners.
- Zwischen den Gesprächen makeln: R + 2 abc
- Ein Gespräch beenden und das andere fortsetzen:
- Konferenzschaltung: R + 3 def

Zugriff auf das Telefonbuch oder auf die **Anruferliste**

Drücken Sie während des Gespräches Menü (>>).

Wählen Sie TELEFONBUCH oder ANRUFL., drücken Sie **OK**

gelangen Sie zurück zum Mit der Taste Kommunikationsmenü.

Ein Gespräch aufzeichnen (Modell mit Anrufbeantworter)

Während des Gespräches können Sie das Gespräch teilweise oder ganz aufzeichnen.

Drücken Sie während des Gespräches **Menü** (>>).



Wählen Sie AUFZEICHNEN. Drücken Sie OK



Zum Starten der Aufzeichnung drücken Sie Beginn ()

Am Display erscheint die Meldung MITSCHNEIDEN.

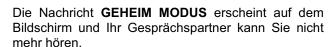
- Annullieren Sie die Aufzeichnung durch Drücken von **Annul** 💮
- Beenden Sie die Aufzeichnung durch Drücken von **Ende**

Geheim Modus (Mikrofon stumm)

Aktivierung der Micro-Stummschaltung:

Drücken Sie während des Gesprächs **OK**

Wählen Sie GEHEIM, drücken Sie Activ.



Deaktivierung des Geheim- Modus:

Drücken Sie auf Beenden 👀

Ihr Gesprächspartner kann Sie wieder hören.

Telefonieren



Zum Aktivieren des Geheim-Modus drücken Sie lange die Taste ◀.

Zu seiner Deaktivierung drücken Sie die Taste **4** erneut.

Anruf beenden

Drücken Sie die rote Taste



Kommunikation zwischen 2 Mobilteilen

Um eine Kommunikation zwischen den Mobilteilen zu ermöglichen, müssen beide an derselben Basis angemeldet sein und sich im Empfangsbereich der Basis befinden.



Anrufe zwischen den Mobilteilen werden nicht vom Zeitkonto abgezogen.

Um ein anderes Mobilteil anzurufen, drücken Sie 👘.



Markieren Sie das gewünschte Mobilteil. Drücken Sie Anruf ()...

Das gewählte Mobilteil läutet. Beantworten Sie den Anruf am zweiten Mobilteil mit der grünen Taste

Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie die rote Taste

Sie können ein anderes Mobilteil auch direkt anrufen, wenn Sie seine Handteilnummer kennen.



Vom Bereitschafts-Anzeige wählen Sie die Nummer des Mobilteils. Drücken Sie nun

die grüne Taste (



Telefonbuch

Sie können 100 Einträge im Telefonbuch speichern. Jeder Eintrag kann einen Namen mit 12 Zeichen (mit Leerzeichen), eine Telefonnummer mit 24 Stellen und ein Symbol für die Art der Nummer (ZuHause, Mobil, Arbeit oder Fax) enthalten.

Telefonbuch aufrufen

Wählen Sie das Menü TELEFONBUCH.

Ihr Telefonbuch erscheint alphabetisch geordnet.



Bei der ersten Verwendung Ihres Telefonbuches erscheint nur **NEUER** EINTRAG in der Liste.

Wählen Sie den Eintrag den Sie einsehen möchten, drücken Sie die Taste ▶.

Wenn der Eintrag auf dem Display erscheint, drücken Sie (•), um eine Liste der Aktionen, die Sie mit dem Eintrag durchführen können zu erhalten:

- ANZEIGEN: Daten des Eintrages anzeigen.
- **ANRUFEN**: Um die dem Eintrag entsprechende Nummer anzurufen.
- AENDERN: Zum Ändern eines Eintrages.
- **SUCHEN**: Zum Suchen eines anderen Eintrages.
- **RUFTON**: Zum Zuweisen eines speziellen Ruftons zu diesem Eintrag.
- SMS AENDERN: Um eine SMS an die dem Eintrag entsprechende Nummer zu senden.
- ANDERE NR. : Zum Eingeben einer neuen Nummer für denselben Namen.
- **NEUER EINTRAG**: Um einen neuen Eintrag in das Telefonbuch hinzuzufügen.
- LOESCHEN: Zum Löschen des Eintrages aus dem Telefonbuch.
- **UBERTRAGEN**: Zum Senden eines oder mehrerer Einträge bzw. des gesamten Telefonbuchs an ein anderes Mobilteil derselben Basisstation.

Wählen Sie die Aktion, die Sie ausführen möchten mit den Tasten ▲ oder ▼. Drücken Sie **OK** 💮.

Einen Eintrag hinzufügen

Tastenbelegung der alphanumerischen Tastatur.

A, B, C, a, b, c, 2

D, E, F, d, e, f, 3

G, H, I, g, h, i, 4

J, K, L, j, k, I, 5

M, N, O, m, n, o, 6

pq 7 P, Q, R, S, p, q, r, s, 7

8 tuv T, U, V, t, u, v, 8

W, X, Y, Z, w, x, y, z, 9

Sonderzeichen (siehe Tabelle auf Seite 14)

Leerz., +, @, -, \$, &, %, 0, /

#,".:;!?'()

Wählen Sie das Menü TELEFONBUCH.

Wählen Sie **NEUER EINTRAG**, drücken Sie **OK** ().

Sie werden aufgefordert, den Namen einzugeben.

Geben Sie den Namen des Gesprächspartners ein (12 Zeichen). Bei einem Fehler drücken Sie ∢. Nach Beendigung der Eigabe, drücken Sie **OK** ().

Geben Sie die Nummer des Gesprächspartners ein (24 Stellen). Bei einem Fehler drücken Sie ◀.

Nach Beendigung der Eigabe, drücken Sie **OK** ().

Wählen Sie den Typ der einzugebenen Nummer mit Hilfe der Pfeiltasten. Drücken Sie **OK** ().

Die Symbole sind die folgenden:

: ZUHAUSE

: MOBIL

: ARBEIT

Anrufen mit Hilfe des Telefonbuches

Wählen Sie das Menü TELEFONBUCH.

Wählen Sie den gewünschten Namen.

Drücken Sie die grüne Taste



Eintrag suchen

Wenn Sie die Telefonbuchliste aufrufen, können Sie einen Eintrag folgendermaßen suchen:

- durch Navigation der Liste mit den Tasten ▲, ▼,
- Verwendung der Schnellsuche,
- Verwendung der verfeinerten Suche.

Schnellsuche durchführen

Drücken Sie die Taste, die dem ersten Buchstaben des gesuchten Eintrages entspricht. Dieser erscheint am oberen Rand des Displays.

Wenn der erste Buchstabe des Namens erscheint. warten Sie eine Sekunde.

Das Telefonbuch zeigt den ersten Namen an, der mit diesem Buchstaben beginnt.

Verfeinerte Suche durchführen

Im Menü Telefonbuch drücken Sie **Option** ().

Wählen Sie **SUCHEN**, drücken Sie **OK**



Telefonbuch

Sie ersten Buchstaben Geben den Gesprächspartners ein. Das Telefonbuch sucht in der Liste den Namen, der diesem Zeichen am Nächsten entspricht.

Eintrag ändern

Um einen Eintrag zu ändern, rufen Sie das Telefonbuch auf. Wählen Sie den zu ändernden Eintrag. Drücken Sie **Option**

Wählen Sie **AENDERN**, drücken Sie **OK**

Sie befinden sich in der Namenseingabe.

- Die Daten sind korrekt. Drücken Sie **OK**
- Um den Namen zu korrigieren, drücken Sie die Taste ◀. Die Buchstaben werden damit gelöscht. Geben Sie die Änderungen.

Drücken Sie **OK**

Sie befinden sich in der Nummerneingabe.

- Sind die Daten korrekt, drücken Sie **OK**
- Um die Nummer zu korrigieren, drücken Sie die Taste ◀ .Die Ziffern werden damit gelöscht. Geben Sie die neue Nummer ein und drücken Sie OK 💮

Wählen Sie ein Symbol, drücken Sie OK ().

Eintrag löschen

Um einen Eintrag zu löschen, gehen Sie in das Telefonbuch, und wählen Sie den Eintrag aus. Drücken Sie **Option** ().

Wählen Sie **LOESCHEN**, drücken Sie **OK** ().

Sie werden aufgefordert, das Löschen des Eintrages zu bestätigen.

- Um den Eintrag nicht zu löschen, drücken Sie Nein 👀
- Um den Eintrag zu löschen, drücken Sie Ja



Eine SMS vom Telefonbuch aus versenden

Wählen Sie das Menü TELEFONBUCH.

Wählen Sie Ihren Partner. Drücken Sie Option



Sie befinden sich in der SMS-Eingabe. Siehe Abschnitt "Nachricht versenden", Seite 14 und folgen Sie dem Verfahren zum Versenden einer SMS

Einem Eintrag im Telefonbuch einen Klingelton zuordnen

Der Dienst Nummernanzeige muss an Ihrem Telefonanschluss aktiv sein. Wenden Sie sich an Ihren Telefonanbieter, um diesen Dienst freigeschaltet zu bekommen bzw. beachten Sie die Hinweise in der Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

Wählen Sie das Menü TELEFONBUCH.

Wählen Sie den Eintrag, den Sie einsehen wollen, drücken Sie Option

Wählen Sie **RUFTON**, drücken Sie **OK**

Wählen Sie den gewünschten Klingelton und drücken Sie OK ().

Das Telefonbuch per Intercom übertragen

Jedes Ihrer Mobilteile besitzt ein eigenes Telefonbuch. Mit der Funktion Telefonbuchübertragung können Sie Ihr Telefonbuch leicht zwischen den Mobilteilen kopieren.

Wählen Sie das Menü TELEFONBUCH.

Wählen Sie **UEBERTRAGEN**. Drücken Sie **OK** 🕟 Drücken Sie erneut **OK** ().

PER INTERCOM erscheint am Display. Drücken Sie OK 🕞

Wählen Sie, einen Eintrag, mehrere Einträge oder das gesamte Telefonbuch zur Übertragung aus. Drücken Sie OK (•)

Wählen Sie das Mobilteil, zu dem gesendet werden soll. Drücken Sie OK (>>).

Das Zielmobilteil klingelt. Heben Sie durch Drücken der grünen Taste (/) ab.

Das erscheinende Display fordert Sie zum Akzeptieren der Übertragung auf. Drücken Sie Ja

Telefonbuch

Je nach gewähltem Übertragungstyp muss einer der folgenden Vorgänge durchgeführt werden:

- Warten Sie einige Sekunden, um das gesamte Telefonbuch zu übertragen. Am Ende des Vorgangs erscheint eine entsprechende Meldung.
- Zum Übertragen einer Nummer nehmen Sie das sendende Mobilteil und gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Wählen Sie die zu übertragende Nummer mit der Taste ▲ oder ▼ aus.
 - Drücken Sie Übertr. , um diese an das
 Zielmobilteil zu senden.
 Warten Sie die Übertragung ab. Am Ende der
 Übertragung erscheint eine entsprechende
 Meldung.
- Zum Übertragen mehrerer Nummern nehmen Sie das sendende Mobilteil und gehen Sie folgendermaßen vor:
 - Wählen Sie im Telefonbuch eine der zu übertragenden Nummern mit der Taste ▲ oder ▼ aus.
 - Drücken Sie Übertr. , um sie an das
 Zielmobilteil zu senden.
 Warten Sie die Übertragung ab. Kehren Sie danach in die Liste der Telefonbuchnummern zurück.
 - Wählen Sie mit der Taste ▲ oder ▼ eine weitere Nummer aus und drücken Sie



Wiederholen Sie den Vorgang bis Sie alle gewünschten Nummern übertragen haben.

SMS Service - Kurznachrichten

Ihr DECT Telefon ermöglicht es Ihnen, SMS Nachrichten an ein anderes, mit SMS ausgestattetes Festnetztelefon oder an ein Handy zu versenden und zu empfangen.

Die von Ihrem Telefon unterstützten Funktionen "SMS senden und SMS empfangen" sind nur verfügbar, wenn die entsprechende Funktion bei einem Dienstanbieter Ihrer Wahl freigeschaltet wurde. Wenn Sie eine Telefonanlage nutzen, muss diese für den Verstand und Empfang von SMS geeignet sein.

Nachricht versenden

Nachricht eingeben

Wählen Sie SMS / SMS AENDERN.

Geben Sie den Nachrichtentext ein.

Durch langes Drücken auf die * Taste wird das Schreiben mit Großbuchstaben aktiviert.

Die Tasten der alphanumerischen Tastatur schreiben abhängig von dem aktivierten Modus in Groß- oder Kleinbuchstaben.

2 abc a, b, c, 2

3 def d, e, f, 3

g, h, i, 4

j, k, l, 5

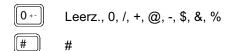
(6 m, n, o, 6

p, q, r, s, 7

8 tuv t, u, v, 8

 9^{wx}_{yz} w, x, y, z, 9

Sonderzeichen (siehe Seite 14)



Änderungen durchführen

Drücken Sie zur Korrektur eines Fehlers die Taste ◀.

Sie können auch in den bereits eingegebenen Text zurückkehren, um Buchstaben zu löschen oder neue einzufügen.

Bringen Sie den Cursor an die Stelle, wo Sie ein Zeichen einfügen oder löschen wollen, und drücken Sie **Wahl** .

Wählen Sie ZCH. EINFUEGEN oder ZCH. LOESCHEN, drücken Sie OK .

Großbuchstaben / Kleinbuchstaben

Drücken Sie **Wahl** . Wählen Sie **GROSSBUCHSTAB.** oder **KLEINBUCHST.**. Drücken Sie **OK** .

Sonderzeichen

Drücken Sie 🖘, wählen Sie das gewünschte Zeichen, bestätigen Sie mit 👀.

Liste der Sonderzeichen :

		,	#	,	"	()	Р	:	;	_	@	?
!	+	-	*	/	<	=	>	Е	\$	¥	&	%	à
ä	а	æ	Ä	À	é	è	É	ì	ñ	Ñ	Ò	Ö	Ø
Ö	Ø	ù	ü	Ü	Ç	β	τ	Δ	Θ	λ	Ξ	П	Σ
Φ	Ψ	Ω	Λ	{	}	\	[~]				

Versenden

drücken Sie **Wahl** , um die Art der Versendung zu wählen.

Sie haben die folgende Auswahl:

- **SENDEN**: Für einen einfachen Versand.
- SPEICHERN: Um den Text als Konzept zu speichern. Dieser kann später gesendet werden. Er ist in der Box "KONZEPT" gespeichert.
- **ANNULLIEREN**: Um den eingegebenen Text definitiv zu löschen.

Einfach versenden

Wählen Sie **SENDEN**. Drücken Sie **OK**

Geben Sie die Nummer des Empfängers ein oder suchen Sie sie im Telefonbuch (Taste). drücken Sie **OK**).

Sie werden aufgefordert, die Sendung zu bestätigen.

- Die Daten sind korrekt. Drücken Sie **OK** 🕟.
- Eine Meldung bestätigt, dass die Versendung der SMS im Gange ist. Zum Ändern des Nachrichtentextes oder der Empfänger, drücken Sie Andern .

Nach dem Senden Können Sie:

- Zum Speichern der Nachricht GESENDETE SMS auswählen, gefolgt von Bestät.
- Um die Nachricht nicht zu speichern, drücken Sie Andern •

Im Falle eines gescheiterten Versandes

Drücken Sie FORTS.

Sie haben nun die Wahl zwischen den folgenden Optionen:

- SPEICHERN: Um den Text als Entwurf zu speichern.
- **ERNEUT SENDEN**: Um die Nachricht nochmals zu versenden.
- SMS LOESCHEN: Zum definitiven Löschen der Nachricht.
- SIEHE EMPFAENG: Zum Bestätigen der Nummer für die SMS.
- **AENDERN**: Um die Art der Versendung, die Nummer des Empfängers oder den Text zu ändern.

Wählen Sie eine Aktion. Drücken Sie **OK**



Nachricht lesen

Ihr Telefon verfügt über vier verschiedene Ordner, in denen die SMS Nachrichten aufbewahrt werden.

- NEUE: die Nachrichten, die Sie noch nicht gelesen haben.
- ARCHIV: die gelesen Nachrichten, die Sie gespeichert haben.
- GESENDET: die Nachrichten, die Sie gesendet und gespeichert haben.
- **KONZEPT**: die Nachrichten, die Sie geschrieben, aber noch nicht gesendet haben.

Wählen Sie SMS / SMS LESEN.

Wählen Sie den Ordner, in dem sich die Nachricht befindet, die Sie lesen möchten. Drücken Sie OK

Die Liste der in dem Ordner befindlichen Nachrichten wird in absteigender Sortierung angezeigt.

Wählen Sie die Nachricht, die Sie lesen möchten mit den Tasten ▲ oder ▼. Drücken Sie Wahl

Wählen Sie **LESEN** . Drücken Sie **OK**



Um zur Liste der Nachrichten zurückzukehren, gehen Sie zum Anfang der Nachricht, und drücken Sie die Taste **Zurück** (••)

Nachrichtenverwaltung nach dem Lesen Wenn Sie eine Nachricht gelesen haben, drücken Sie

Wahl (), und wählen Sie zwischen:

- ANTWORTEN: Zum Senden einer Antwort- SMS.
- ARCHIVIEREN: Zum Sichern der Nachricht (im Ordner ARCHIVIERTE).
- **UEBERTRAGEN**: Zum Weiterleiten der Nachricht an einen anderen Empfänger.
- LOESCHEN: Zum definitiven Löschen der Nachricht.
- ANRUFEN: Zum Anrufen der Rufnummer des Versenders der SMS.
- NR. SPEICHERN: Zum Speichern der Rufnummer des Versenders der SMS im Telefonbuch.
- SMS-MODUS: Ermöglicht das manuelle oder automatische Anzeigen der Nachricht auf einer oder zwei Zeilen.

Den Lesemodus ändern Drei verschiedene Lesemodi verfügbar.

- SCROLLEN AUTO: Der Text wird nach dem Drücken von 🕟 oder 🐑 (je nach gewünschter Scrollrichtung) automatisch gescrollt,
- SCROLLEN MANU: der Text läuft manuell durch.
- 2 ZEILEN: der Text wird zweizeilig angezeigt.

Zum Aktivieren eines Lesemodus wählen Sie Wahl / SMS-MODUS.

SMS Service - Kurznachrichten

Wählen Sie den Lesemodus mit den Pfeiltasten aus. drücken Sie auf **OK** ().

Speicherzustand anzeigen

Sie können bis zu 30 SMS-Nachrichten speichern (beliebig auf die Ordner verteilt).

Wenn die Zahl von 30 gespeicherten SMS erreicht ist, können Sie keine neuen SMS mehr empfangen. Eine Meldung weist Sie darauf hin, dass Ihr Telefon keine neuen SMS mehr speichern kann.

Wählen Sie SMS / SPEICHER, Drücken Sie OK Ein Hinweis gibt die Anzahl der zur Verfügung stehenden Speicherplätze an.

SMS Ordner entleeren

Diese Funktion gestattet, alle in einem Ordner befindlichen Nachrichten zu löschen. Nachrichten einzeln zu löschen, siehe Abschnitt "Nachrichtenverwaltung nach dem Lesen", Seite 15.



Wenn Sie einen SMS-Ordner entleeren werden alle darin befindlichen Nachrichten gelöscht.

Wählen Sie SMS / BOX LEEREN.

Wählen Sie den Ordner, den Sie entleeren möchten. Drücken Sie OK (>>>

Sie werden zur Bestätigung des Löschvorganges aufgefordert:

- Drücken Sie **Nein** (), um den Ordner nicht zu entleeren.
- Drücken Sie **Ja** (), um den Ordner zu entleeren.

SMS Einstellungen

Sie gelangen zum Menü Einstellung vom Menü SMS oder dem Untermenü Weitere Einst. des Menüs Einstellung.

Nummer der SMS - Zentrale ändern

Sie können bis zu 4 Nummern für die Empfangs-SMS-Zentrale und eine für die Sende-Zentrale eingeben.

Die voreingestellte Sende-Nummer ist unter SMS-Zentrum 2 und die entsprechende Empfangsnummer unter SMS-Zentrum 1 gespeichert.

Wählen Sie SMS / EINSTELLUNGEN / SMS-ZENTRALEN.

Wählen Sie für welche SMS - Zentrale Sie eine Nummer eingeben, bzw. die Nummer ändern möchten.

Drücken Sie auf **Bestät.** 🕟 .

Die Nummer der SMS - Zentrale erscheint auf dem Display.

- Um den Eintrag zu ändern, drücken Sie Andern .
- Um die Nummer zu speichern, drücken. Sie Bestät.

Die Sende- SMS-Zentrale wählen Wählen Sie SMS / EINSTELLUNGEN /

SENDEZENTRALE.

- Um die Sende- SMS-Zentrale zu ändern, drücken Sie auf Andern (). Wählen Sie die gewünschte SMS-Zentrale mit Hilfe der Taste ▲ oder ▼ aus, und drücken Sie auf Bestät. ().
- Um die aktuelle SMS-Zentrale beizubehalten, drücken Sie auf **Bestät.** •

Anruferliste

Anruferliste für eingegangene oder abgegangene Anrufe aufrufen

Wählen Sie ANRUFL. / ANKOM. ANRUFE oder ABGEH. ANRUFE.

Die Informationen zum letzten eingegangenen oder abgegangenen Anruf erscheinen.

Die folgenden Informationen werden angezeigt (abhängig vom Telefonanbieter):

- der Name des Gesprächspartners.
- die Telefonnummer, das Datum und die Uhrzeit des Gespräches.

Die Anrufe sind in chronologischer Reihenfolge geordnet, von den Neuesten zu den Ältesten.

Durch Drücken von **Option** () erhalten Sie Zugang zu verschiedenen Aktionen:

- **ANZEIGEN**: Den gewählten Anruf einsehen.
- ANRUFEN: Anrufen der Nummer.
- LOESCHEN: Den angezeigten Anruf löschen.
- NR. SPEICHERN: Name und Nummer ins Telefonbuch eintragen.
- SMS AENDERN: SMS an den Gesprächspartner senden.
- ALLE LOESCHEN: Alle Anrufe löschen.

Anrufen der zuletzt gewählten Nummer (Taste Wahlwied.)

Starten Sie von der normalen Bereitschaftsanzeige des

Telefons aus und halten Sie die grüne Taste () bis die Anzeige "Rufliste" erscheint. Lassen Sie die Taste



los und die zuletzt gewählte Nummer erscheint.

Drücken Sie nochmals die grüne Taste Die Nummer wird automatisch gewählt

Eine Nummer aus der ankommenden oder abgehenden Anrufliste anrufen

Wählen Sie ANRUFL. / ANKOM. ANRUFE oder ABGEH. ANRUFE.

Wählen Sie die Rufnummer, drücken Sie die grüne Taste (

Die Nummer wird automatisch gewählt.

Die Rufliste

Die Liste der Ereignisse einsehen

Wenn während Ihrer Abwesenheit ein oder mehrere Ereignisse stattgefunden haben, erscheint die Nachricht "NEUE EREIGNISSE!" auf dem Display.

Um die Anrufliste nicht sofort anzuzeigen, drücken Sie

Um in die Rufliste anzuzeigen zu lassen, drücken Sie ()

Es erscheint eine Übersicht der Ereignisse (SMS. Anrufe, Nachrichten des Betreibers), die während Ihrer Abwesenheit eingetroffen sind.

Wählen Sie das Ereignis. Drücken Sie OK

Automatische Anzeige neuer Ereignisse an-/abschalten

Sie können die automatische Anzeige neuer Anrufe, z.B. in Abwesenheit, abschalten. Die Ereignisse können dann in dem Menü Anrufl. / Ereignisse / Abfragen abgefragt werden. Mit der Werkseinstellung werden die Ereignisse in der Bereitschaftsanzeige angezeigt.

Wählen Sie ANRUFL. / EREIGNISSE / AKTIVIEREN oder **DEAKTIVIEREN**.

Wenn die Option "DEAKTIVEREN" ausgewählt ist, können Sie die neuen Ereignisse abfragen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

Wählen Sie ANZEIGEN, drücken Sie OK



Wählen Sie das Ereignis, drücken Sie OK



Ruftöne

Ruftöne ändern

Dieses Menü ermöglicht es Ihnen, Ruftöne für ankommende Anrufe oder für Anrufe von anderen Mobilteilen (Int. Anruf) einzustellen

Wählen Sie RUFTON / EXTERNER RUF oder INTERNER RUF.

Wählen Sie den gewünschten Rufton. Drücken Sie Lautst .

Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu senken. Drücken Sie **OK** (•).

Signaltöne aktivieren oder deaktivieren

Wählen Sie RUFTON / PIEPS.

Wählen Sie die Art des Tones. Drücken Sie OK

- **TASTENTON**: Jedes Drücken einer Taste löst einen Ton aus.
- **AKKUWARNTON**: Abgabe von Signaltöne, wenn die Akkus zu schwach sind.
- LADEGERAET: Abgabe eines Pieptons, wenn das Mobilteil in die Basis gestellt wird.

Die Einstellungen für den gewählten Tones werden angezeigt.

- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie Andern . Die geänderten Einstellungen werden am Display angezeigt. Drücken Sie Quitt. .
- Um die Einstellung zu belassen, drücken Sie Quitt.

Ruhemodus aktivieren / deaktivieren

Im Ruhemodus sind die Ruftöne und die Tastaturtöne abgeschaltet.

Wählen Sie RUFTON / RUHEMODUS.

Drücken Sie **Ja** , um den Ruhemodus zu aktivieren oder drücken Sie **Nein** , um den Ruhemodus abzuschalten.



Wenn Sie Ruhemodus gewählt haben, sind alle Alarmtöne Ihres Mobilteils (Timer, Geburtstage,...) stummgeschaltet. Sie haben eine Anzahl zusätzlicher Funktionen in diesem Menü verfügbar:

- Wecker: zur Verwendung ihres Mobilteils als Wecker.
- Geburtstag: das Mobilteil läutet zum vorprogrammierten Zeitpunkt (Datum und Uhrzeit) und erinnert Sie an den Namen der Person, der Sie zum Geburtstag gratulieren möchten.
- Timer: um Sie an Ereignisse zu erinnern.
- Raumüberwachung: Ermöglicht es hnen, einen Raum zu überwachen (in dem z.B. ein Baby schläft).



Wenn das eingestellte Zeitlimit für ein Signal (Wecker, Timer, Geburtstags- und Terminkalender) während eines Gespräches erreicht wird, läutet das Mobilteil sofort nach Ende des Anrufes.

Wecker

Zur erreichten Weckzeit ertönt der gewählte Rufton für 60 sec. vom Lautsprecher des Mobilteils und eine Nachricht erscheint auf der Anzeige. Stoppen Sie den Alarm durch Drücken einer Taste des Mobilteils.

Einstellung des Weckers

Wählen Sie **ZUBEHOER** / **WECKER**.

Der Zustand des Weckers wird angezeigt.

- Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie OK ().
- Um die Zeit des Weckers oder den Zustand (aktiv oder inaktiv) zu ändern, drücken Sie



Wecker aktivieren oder deaktivieren
Wählen Sie AKTIVIEREN oder DEAKTIVIEREN.

Drücken Sie **OK**

Die Einstellungen des Weckers werden mit den neuen Einstellungen angezeigt. Drücken Sie **OK** (•).

Weckmelodie ändern

Um die Melodie des Weckers zu ändern, wählen Sie **RUFTON** im Menü Wecker. Drücken Sie **OK** .

Wählen Sie den gewünschten Rufton.

Drücken Sie Lautst. Lautst.

Drücken Sie ▲ oder ▼ für lauter oder leiser.

Drücken Sie **OK**

Wenn Sie die Lautstärke gewählt haben, drücken Sie \mathbf{OK} \bigcirc .

Weckzeit ändern

Wählen Sie UHRZEIT EINST..

Geben Sie die gewünschte Weckzeit ein. Drücken Sie \mathbf{OK} \bigodot .

Timer



Die eingehenden Anrufe werden ohne Unterbrechung des Timers gemeldet. Um auf die Einstellungen eines laufenden Timers zugreifen zu können, müssen Sie diesen erst stoppen.

Nach Ablauf des CountDowns läutet das Mobilteil 60 Sekunden. lang und ein Alarm erscheint am Display. Stoppen Sie den Alarm, indem Sie **Anhalten** (**).

Wählen Sie ZUBEHOER / TIMER.

- Um den Timer zu starten ohne die Zeit zu ändern, drücken Sie **Start** .
- Um die Zeit zu ändern, drücken Sie Andern



Eine Liste zeigt Ihnen die verschiedenen Einstellungen.

Timerzeit ändern

Wählen Sie **DAUER EINST.** in der Liste. Drücken Sie **OK** .

Geben Sie die gewünschte Zeit ein. Drücken Sie OK ().

Die Timerstartanzeige erscheint mit den geänderten Einstellungen. Drücken Sie **Zurück** .

Drücken Sie die Taste **Start** , um den Timer zu starten

Die Countdown-Anzeige einblenden oder ausblenden

Wählen Sie während des Countdowns **ANZEIGEN** im Menü Timer mit den Tasten ▲ oder ▼. Drücken Sie **OK** (•).

Wenn der Countdown sichtbar sein soll, drücken Sie Ja (), ansonsten Nein ().

Drücken Sie **Zurück** .

Der Timer wird angezeigt. Drücken Sie die Taste **Start** , um den Timer zu starten.

Zubehör

Timermelodie ändern

Wählen Sie **RUFTON**, drücken Sie **OK**

Die Liste der Ruftöne erscheint und der Rufton ertönt.

Wählen Sie den Rufton. Drücken Sie Lautst.



Drücken Sie ▲ oder ▼ für lauter oder leiser. Drücken Sie OK (>>)

Drücken Sie Zurück

Wenn Sie die Lautstärke gewählt haben, drücken Sie OK (>>

Geburtstagsalarm

können Ihr DECT Telefon einem Erinnerungsalarm für Geburtstage Einträge möglich) ausstatten.

Neuen Geburtstag hinzufügen

Wählen Sie **ZUBEHOER** / **GEBURTSTAG** / **Neu**.

Geben Sie den Namen der Person (oder des Termins) mit der Tastatur ein. Drücken Sie **OK** ().

Geben Sie das Geburtsdatum mit Hilfe der Tastatur ein. Drücken Sie **OK**

Geben Sie die Uhrzeit für die Aktivierung des Alarms ein. Drücken Sie **OK**

Geburtstag abfragen

Wählen Sie den Geburtstagsalarm, den Sie abfragen wollen, und drücken Sie dann **Option**

Wählen Sie ANZEIGEN, drücken Sie OK

Geburtstag ändern oder löschen

Wählen Sie den Geburtstagsalarm, den Sie ändern wollen, drücken Sie Option

Sie haben die Möglichkeit, unter den folgenden Möglichkeiten zu wählen:

- **NEUER EINTRAG**: Um einen neuen Alarm zu definieren.
- **ANZEIGEN**: Um die Alarmeinträge abzufragen.
- **AENDERN**: Um den Namen oder das Datum des Alarms zu ändern.
- LOESCHEN: Um einen Geburtstagsalarm zu löschen.
- RUFTON: Um den Rufton für den Alarm festzulegen.

Raumüberwachung

Sie können Ihr Mobilteil zur Überwachung eines Raumes verwenden. Dies ermöglicht es Ihnen, zum Beispiel, ein Kinderzimmer zu überwachen.

Dafür platzieren Sie eines der Mobilteile im zu überwachenden Zimmer. Dieses muss im Modus "Sender" sein.

Das andere Mobilteil bleibt bei Ihnen, es ist im Modus «Empfänger».

Am Empfängergerät:

Wählen Sie ZUBEHOER / RAUMUEBERWACH...

Wählen Sie das sendende Mobilteil mit den Tasten oder ▼. Drücken Sie Anruf

Das sendende Mobilteil läutet, heben Sie durch Drücken der grünen Taste ab

Am sendenden Mobilteil:

werden aufgefordert, Babyphone (Sendemodus) zu aktivieren. Drücken Sie Ja

Die zwei Nebenstellen Überwachungsmodus.

Platzieren Sie das sendende Mobilteil in dem zu überwachenden Raum.



Das sendende Mobilteil läutet im Falle eines Anrufes nicht.

Behalten Sie das empfangende Mobilteil bei sich. Um einen Anruf zu tätigen, drücken Sie

Anruf (und wählen Sie die Nummer.



Um einen Anruf zu empfangen, drücken Sie die grüne Taste

Nach Beendigung des Gesprächs kehrt das Mobilteil automatisch in den Empfangsmodus zurück.

Um die Überwachung zu beenden:

- Auf dem empfangenden Mobilteil drücken Sie auf Stop . Der Bildschirm des Mobilteils geht automatisch in den Standby über.
- Auf dem sendenden Mobilteil drücken Sie auf Stop () und bestätigen mit Ja (). Drücken Sie gleichzeitig auf Stop () am empfangenden Mobilteil.

Tasten programmieren

Die Funktion ermöglicht es Ihnen, die Tasten und (Ihres Mobilteils mit Funktionen zu belegen.

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / PROGAMMTASTEN.

Die derzeitige Funktion der Taste wird angezeigt .

- Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie Quitt.
- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie Andern . Wählen Sie die Funktion aus der Liste aus, die Sie der Taste zuordnen möchten.

Sie können die Taste 🐑 programmieren.

- Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie Quitt.
- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie Andern . Drücken Sie OK

Datum und Uhrzeit ändern

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / DATUM/UHRZEIT.

Geben Sie das Datum im Format TT/MM/JJ (Tag/Monat/Jahr, jeweils zweistellig) ein. Drücken Sie OK (>>

die Uhrzeit im Format SS:MM (Stunden:Minuten) ein. Drücken Sie OK

Automatisch abheben und auflegen

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / AUTO AUFLEGEN (oder AUTO ANNAHME).

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie Andern 👀
- Um die Einstellung zu belassen, drücken Sie Quitt.

Netz-Anrufbeantworter (je nach Netzbetreiber)

Mit dieser Funktion können Sie die Nummer Ihres Netz-Anrufbeantworters einprogrammieren.

Um Sie auf das Eintreffen einer neuen Nachricht auf Mobilteil "NEUE hinzuweisen, blinkt **EREIGNISSE!"** am Display. das und Briefumschlagsymbol wird angezeigt.



Drücken Sie zum Abfragen Ihres Netz-

Anrufbeantworters lange die Taste ∥ ∞ 1 |



Die Nummer Ihres Netz-Anrufbeantworters wird ab Werk eingestellt. Gehen Sie zum Ändern dieser Nummer folgendermaßen vor:

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / SPRACHBOX-NR

Die voreingestellte Nummer erscheint am Display,

- Stimmt die Nummer, so drücken Sie Quitt.
- Zum Ändern der Nummer drücken Sie Andern 👀

Sprache ändern

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / SPRACHE.

Die derzeit verwendete Sprache erscheint auf dem

- Um die Einstellung zu belassen, drücken Sie Quitt.
- Um den Eintrag zu ändern, drücken Sie Andern . Wählen Sie die gewünschte Sprache in der Liste. Drücken Sie **OK**

Die gewählte Sprache wird auf dem Display angezeigt. Drücken Sie Quitt.

Sicherheit

Tastatur sperren / entsperren



Um die Tastatur zu sperren/entsperren, drücken Sie lange die Taste ⊕★ der Tastatur.

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / SICHERHEIT / TASTENSPERRE.

Drücken Sie **Ja** , um die Tastatur zu sperren.

Notrufnummer (Babysitte-Betriebsart)

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, eine Notrufnummer zu programmieren und diese zu aktivieren.

Wenn aktiviert, wird die Notrufnummer automatisch gewählt, sobald die grüne Taste vom Ausgangsdisplay gedrückt wird.

Wenn aktiviert, können Sie dennoch andere Nummer mit Hilfe der Blockwahl (Wahl bei aufgelegtem Hörer) durch Wählen der Nummer und Drücken der Taste





Es wird empfohlen, die folgenden Nummern NICHT als Notrufnummer zu programmieren: Polizei, Feuerwehr, Rettung,...

Allez dans EINSTELLUNGEN / SICHERHEIT / NOTRUF.

Die gespeicherte Notrufnummer und der Zustand wird angezeigt.

- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie Andern 👀.
- Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie
 Quitt. .

Sie haben Zugang zu den Aktionen:

- **AKTIVIEREN**: Aktivieren der Notrufnummer.
- **DEAKTIVIEREN**: Deaktivieren der Notrufnummer.
- NUMMER AENDERN: Ändern der Notrufnummer.

Um die Notrufnummer zu ändern, wählen Sie **NUMMER AENDERN** . Drücken Sie **OK** .

Geben Sie die neue Nummer mit Hilfe der Tastatur ein

Zum Wählen einer Nummer im Telefonbuch drücken Sie $\boxed{\mathscr{G}}$. Treffen Sie Ihre Wahl und drücken Sie $\mathbf{OK}(\bigcirc)$).

Drücken Sie **OK** , um die Nummer zu bestätigen. Der Modus wird automatisch aktiv.

Zeitguthaben definieren

Sie können die Dauer der Gesprächszeit Ihres Telefons begrenzen. Sobald diese Zeit abgelaufen ist, ist es nicht mehr möglich, weitere Anrufe zu tätigen.

Um wieder Anrufe tätigen zu können, müssen Sie entweder die Funktion Zeitguthaben deaktivieren oder ein neues Guthaben festlegen.



Wenn das Zeitguthaben im Laufe eines Gespräches aufgebraucht wird, wird dieses dadurch nicht unterbrochen. Nachdem Sie aufgelegt haben, kann kein neues Gespräch geführt werden.



Die Kommunikation zwischen Mobilteilen ist vom Zeitguthaben nicht betroffen.

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / SICHERHEIT / ZEITKONTO.

Einstellung werden angezeigt.

- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie Andern . Geben Sie den Basiscode (vorprogrammiert 0000) ein. Drücken Sie OK .
- Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie **Bestät.** .

Sie haben Zugang zu den Aktionen, die Sie ausführen können:

- AKTIVIEREN: Das Zeitkonto aktivieren.
- DEAKTIVIEREN: Das Zeitkonto deaktivieren.
- ZEIT AENDERN: Die Dauer des Zeitkontos ändern.

Um die Dauer des Zeitkontos zu ändern, Wählen Sie **ZEIT AENDERN**. Drücken Sie **OK** .

Geben Sie die neue Zeit mit Hilfe der Tastatur ein (maximal 999 Minuten). Drücken Sie **OK** , der Modus wird automatisch aktiviert.

Einstellung der Rufnummernsperre

Sie können bestimmte Vorwahlen an Ihrem Telefon sperren. Wenn eine Vorwahl gesperrt ist, ist es nicht mehr möglich Nummern anzuwählen, die mit dieser Vorwahl beginnen.



Wenn die Vorwahlfunktion aktiviert ist, sind bestimmte Nummern nicht mehr zugänglich.

Wenn Sie zum Beispiel 06 als gesperrte Vorwahl eingeben, ist es nicht mehr möglich, eine mit 06 beginnende Nummer anzurufen.

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / SICHERHEIT / BEGRENZUNG.

Geben Sie den Code der Basisstation ein, und drücken Sie auf **OK** ().

Wählen Sie einen freien Platz (Bindestrich) oder eine zu ändernde Vorwahl. Drücken Sie **OK** .

Geben Sie den neuen Basiscode mit Hilfe der Tastatur ein. Drücken Sie **OK** .

drücken Sie auf Zurück

drücken Sie auf **Ja** , um die Einschränkungen zu aktivieren.

Basiscode ändern

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / SICHERHEIT / CODE AENDERN.

Geben Sie den alten Basiscode mit Hilfe der Tastatur ein. Drücken Sie **OK** (•).

Geben Sie den neuen Basiscode mit Hilfe der Tastatur ein. Drücken Sie **OK** .

Geben Sie nochmals den neuen Basiscode ein. Drücken Sie **OK** (•).

Gespräche mit mehreren Mobilteilen

Mit der Zuschalte-Funktion können Sie während eines Gespräches ein zweites Mobilteil, das an derselben Basisstation angemeldet ist, zuschalten. Wenn der Modus "Fremdzugriff" aktiviert ist, ist es möglich, an einem Gespräch mit einem anderen Mobilteil teilzunehmen.

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / SICHERHEIT / ZUSCHALTEN.

- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie Andern 👀.
- Um die Einstellung zu belassen, drücken Sie
 Quitt. .

Mobilteilverwaltung

Neues Mobilteil an der Basis anmelden

Nehmen Sie das zu registrierende Mobilteil: Wählen Sie EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / MOBILT. EINST. / ANMELDEN.

Drücken Sie **Ja** . Das Mobilteil geht in den Anmeldemodus über.

An der Basis:

Aktivieren Sie den Anmeldemodus indem Sie den Knopf \mathfrak{J} auf der Basisstation einige Sekunden lang gedrückt halten bis die LED schnell grün blinkt ¹.

Die Basis wartet jetzt auf die Anmeldung eines Mobilteils.

Das neue Mobilteil und die Basis suchen einander. Die Anmeldung kann mehrere Sekunden dauern.

Sobald die Anmeldung beendet ist, verlässt das Mobilteil den Anmeldemodus und signalisiert das Ende der Anmeldung.

Bevorzugte Basis ändern

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, die bevorzugte Basis zur Durchführung von Telefonaten zu wählen (wenn Ihr Mobilteil an mehreren Basen angemeldet ist).

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / MOBILT. EINST. / BEVORZ. BASIS.

Die derzeit bevorzugte Basis erscheint auf dem Display.

^{1.} Nur Basisstation Ilyos

- Um die Einstellungen zu speichern, drücken Sie
 Quitt. .
- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie

 Andern . Wählen Sie die bevorzugte Basis
 (Der Modus "Automatisch" gestattet es, keine
 Priorität zu setzen). Drücken Sie OK .

Mobilteil zurücksetzen

Wenn Sie das Mobilteil zurücksetzen, werden alle Einstellungen zu ihren ursprünglichen Werten zurückgestellt (Werkseinstellungen), mit Ausnahme des Telefonbuches, der Alarme (Geburtstage), der SMS und der Sicherheitsfunktionen.

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / MOBILT. EINST. / RESET MOBILT..

Sie werden aufgefordert, die Rückstellung zu bestätigen.

- Um das Mobilteil zurückzustellen, drücken Sie
 Ja .
- Um das Mobilteil nicht zurückzustellen, drücken Sie **Nein** .

Personalisierte Anmeldung Ihres neuen Mobilteils an der Basisstation

Verwenden Sie diese Anmeldemethode wenn:

- der Code der Basis nicht mehr 0000 ist (Sie haben diesen Code geändert),
- mehrere Basisstationen vorhanden sind,
- Sie der Basisstation eine andere Bezeichnung geben möchten.
- Sie die Nummer des Mobilteils beim Anmelden selbst bestimmen möchten.

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / MOBILT. EINST. / PERS. ANMELDEN.

Wählen Sie die Nummer der Basisstation. Drücken Sie \mathbf{OK} \bigcirc .

Löschen Sie den derzeitigen Namen der Basisstation (bei Bedarf).

Geben Sie den neuen Namen der Basisstation ein, und drücken Sie **OK** (•).

Geben Sie den Code der Basisstation ein. Drücken Sie \mathbf{OK} $\textcircled{\bullet}$.

Das Mobilteil geht in den Anmeldemodus über. Die Nachricht "MOBILTEIL IM ANMELDEMODUS" erscheint auf dem Bildschirm.

Stellen Sie die Basisstation in den Speichermodus ein, indem Sie dem Vorgang folgen, der in dem nachfolgenden Paragraph "An der Basis:" beschrieben wird.

Sobald das Mobilteil angemeldet ist, wählen Sie die Nummer des Mobilteils aus. Drücken Sie **OK** (•).

An der Basis:

Aktivieren Sie den Anmeldemodus indem Sie den Knopf \mathfrak{J} auf der Basisstation einige Sekunden lang gedrückt halten bis die LED schnell grün blinkt *.

Die Basis wartet nun auf die Anmeldung des Mobilteils.

Das neue Mobilteil und die Basis suchen einander. Die Anmeldung kann mehrere Sekunden dauern.

Sobald die Anmeldung beendet ist, verlässt das Mobilteil den Anmeldemodus und signalisiert das Ende.

Basisverwaltung

Basis vom Mobilteil in Registrierungsmodus bringen

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / BASIS EINST. / ANMELDEMODUS.

Drücken Sie **Ja** , um den Registrierungsmodus zu starten. Die LED-Anzeige der Basis beginnt schnell grün zu blinken ¹.

Die Basis verbleibt 1 Minute im Anmeldemodus...

Basis zurücksetzen

Wenn Sie die Basis zurückstellen, werden alle Einstellungen zu ihrem Ausgangswert zurückgesetzt (Werkseinstellungen), aber Ihre SMS werden nicht gelöscht.

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / BASIS EINST. / RESET BASIS.

Drücken Sie **Ja** 🕟.

Geben Sie den Basiscode ein. Drücken Sie **OK** ①. Die Meldung **NEUINISTIALIS**. **LAEUFT** erscheint auf der Anzeige.

^{1.} Nur Basisstation Ilyos

Mobilteil von der Basis löschen

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / BASIS EINST. / ABMELDEN.

Wählen Sie das Mobilteil, das Sie aus der Liste löschen möchten. Drücken Sie **OK** (•).

Sie werden zur Bestätigung des Löschvorganges aufgefordert. Drücken Sie auf **Ja** , um das Mobilteil zu löschen.

Basis umbenennen

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / BASIS EINST. / UMBEN. BASIS.

Wählen Sie die Basis, für die Sie den Namen ändern wollen. Drücken Sie **OK** (•).

Geben Sie den neuen Namen ein. Drücken Sie OK ().

Leitungsverwaltung



Wenden Sie sich vor dem Ändern der Leitungseinstellungen an den Verantworlichen für Ihre Telefonanlage, um die notwendigen Informationen zu erhalten.

Netzwerktyp ändern

Sie können Ihr DECT-Telefon an das öffentliche Telefonnetz oder ein privates Netz (wenn Sie eine Telefonanlage verwenden) anschließen.

Die Funktion ermöglicht es Ihnen, die Einstellungen für den Netzwerktyp zu ändern.

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / LEITUNG EINST. / ART NETZWERK.

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

- Um die Einstellung zu belassen, drücken Sie Quitt.
- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie Andern . Die Einstellungen werden am Display geändert, drücken Sie Quitt. .

Wahlverfahren einstellen



Das Wahlverfahren ist standardmäßig auf Tonwahl eingestellt.

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / LEITUNG EINST. / RUFNR. WAHL.

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

- Um die Einstellung zu belassen, drücken Sie Quitt. .
- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie Andern . Die Einstellungen werden am Display geändert, drücken Sie Quitt. .

Flashdauer (R-Taste) ändern

Wenn Sie Ihr Telefon an einer Telefonanlage, Fernsprechzentrale oder im Ausland anschließen, können Sie die Dauer der Hookflash-Zeit einstellen, um Ihr Telefon mit den folgenden Diensten arbeiten zu lassen: Anklopfen, Makeln, Konferenzschaltung.

Setzen Sie sich mit Ihrem Netzbetreiber in Verbindung, um die notwendige Flashdauer zu erfahren, und stellen Sie diese ein.

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / LEITUNG EINST. / FLASH-ZEIT.

Die eingestellte Flash-Dauer erscheint auf dem Display.

- Um die Einstellung zu speichern, drücken Sie **Bestät.** .
- Um die Zeit zu ändern, drücken Sie Andern ().
 Eine Liste stellt Ihnen verschiedene Werte für die Flash-Dauer zur Auswahl. Wählen Sie die neue Zeit. Drücken Sie OK ().

Amtsholung definieren

Wenn Sie eine private Telefonanlage mit Amtsholung verwenden, können Sie die Kennziffer für eine Amtsleitung programmieren.

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, folgende Einstellungen zu definieren:

- die Kennziffer,
- die Länge der Nummer ab der die Kennziffer automatisch gewählt wird (diese wird "Länge vor AKZ" genannt)
- Aktivierung der Kennzahl (aktiv oder inaktiv).

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / LEITUNG EINST. / AKZ.

Drücken Sie 🕟 oder 💮

Drücken Sie **Ja**, um die AKZ-Einstellungen zu ändern.

Wählen Sie eine Option aus :

- **AKZ**: Geben Sie die Nummer ein, die Sie zum Erhalt einer Amtsleitung wählen.
- LAENGE AENDERN: Zur Eingabe der "Länge vor der Kennziffer".
- **AKTIVIEREN** / **DEAKTIVIEREN**: Zum Wählen eines Zustandes.
- OHNE T-ANLAGE: Um das Menü zu verlassen.

Wählen Sie die Einstellungen, und drücken Sie OK (...).

Um die Länge vor der Vorwahl mit der Tastatur zu ändern, wählen Sie **AKZ** Pfeiltasten aus, drücken Sie auf **OK** .

Geben Sie die Amtskennziffer mit der Tastatur ein; drücken sie auf **OK** .

Um die Länge vor der Vorwahl mit der Tastatur zu ändern, wählen Sie **LAENGE AENDERN** mit den

Pfeiltasten aus. Drücken Sie auf **OK** ().

Geben Sie die Länge vor der Vorwahl mit der Tastatur ein, und drücken Sie auf **OK** .

Nummeranzeige

Diese Funktion gestattet Nummeranzeige zu aktivieren oder deaktivieren. Die Aktivierung ist nur nützlich, wenn Sie den Dienst "Nummeranzeige" abonniert haben.

Wählen Sie EINSTELLUNGEN / WEITERE EINST. / LEITUNG EINST. / ANRUF-NR.

Die aktuelle Einstellung wird angezeigt.

- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie Andern .
- Um die Einstellung zu belassen, drücken Sie
 Quitt. .



Wenn die Funktion nicht aktiv ist, ist die Nummer des Anrufenden nicht sichtbar, wenn Sie einen Anruf erhalten. Die Nummer Ihres Partners ist jedoch sichtbar, wenn Sie das Journal einsehen.

Anrufbeantworter

Der Anrufbeantworter des Telefons hat zwei Operationsmodi:

- Nur AB: es kann Ihnen keine Nachricht hinterlassen werden und die Ansage teilt Ihre Abwesenheit mit.
- Anrufbeantworter mit Aufzeichnung: eine Ansage bittet den Anrufer, eine Nachricht zu hinterlassen.

Aktivieren und deaktivieren des Anrufbeantworters

Wählen Sie ANRUFBEANT / AB MODUS.

Die aktuelle Einstellung des Anrufbeantworters wird angezeigt.

- Um die Einstellung zu belassen, drücken Sie Quitt.
- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie Andern
 - Um den Anrufbeantworter mit Aufnahme einzuschalten, wählen Sie AUFNAHMEMODUS.
 - Um den einfachen Anrufbeantworter einzuschalten, wählen Sie NUR AUFNAHME.
 - Um den Anrufbeantworter abzuschalten, wählen Sie AUS.
 - Um den Netz-Anrufbeantworter zu aktivieren und den Anrufbeantworter zu deaktivieren, wählen Sie ONLINE BOX.
 - Drücken Sie **OK** .

Die Ansage wird abgespielt. Am Ende der Ansagewiedergabe drücken Sie **Quitt.** .

Ansage ändern



Wenn Sie keine persönliche Ansage aufgenommen haben, verwendet der Anrufbeantworter automatisch die werksseitig vorhandenen Ansagen.



Um eine Ansage zu ändern, müssen Sie zuerst den Anrufbeantworter einschalten. Die Ansage, die geändert wird, ist die, die dem aktiven Modus des Anrufbeantworters (einfach oder mit Aufzeichnung) entspricht.

Persönliche Ansage aufnehmen Wählen Sie ANRUFBEANT / ANSAGEN / AENDERN.

Drücken Sie **Beginn** w um die Aufzeichnung zu starten.

Nachdem am Mobilteil ein Signal ertönt ist, sprechen Sie Ihre Ansage in das Mikrofon des Mobilteiles.

Um die Aufzeichnung nach Ende Ihrer Ansage zu beenden, drücken Sie **Ende** (•).

Am Ende der Wiedergabe erscheint ein Bestätigungsdisplay. Drücken Sie Ja , um Ihre Ansage abzuspeichern, oder Nein , um sie neu aufzunehmen.

Verwendung einer Standardansage (Anonym)

Wählen Sie ANRUFBEANT / ANSAGEN / ANONYM.

Drücken Sie **Ja** , um Ihre persönliche Ansage durch die anonyme Ansage zu ersetzen.

Die anonyme Ansage, wird automatisch abgespielt.

Alle persönlichen Ansagen löschen



Wenn Sie alle persönlichen Ansagen löschen, wird der Anrufbeantworter automatisch deaktiviert

Wählen Sie ANRUFBEANT / ANSAGEN / ALLE LOESCHEN.

Drücken Sie Ja

Nachrichten abfragen

Wenn Sie Nachrichten auf dem Anrufbeantworter haben, blinkt die LED-Anzeige an der Basis. Der Rhythmus, in dem die Anzeige blinkt zeigt an, wie viele Nachrichten eingegangen sind.

Der Zähler der nicht gelesenen Nachrichten auf der Anzeige blinkt.

Neue Nachrichten werden als erste wiedergegeben. Anschließend werden die schon gehörten Nachrichten in chronologischer Reihenfolge wiedergegeben (von der ältesten bis zur neuesten).



Das Symbol in der Anzeige Ihres Mobilteils zeigt Ihnen ebenfalls an, dass Sie Nachrichten erhalten haben.

Nachrichten an der Basis abhören

Drücken Sie die Taste zum Abhören. Ihre Nachrichten werden über den Lautsprecher der Basis abgespielt.

Während des Abspielens können Sie die Tasten der Basis verwenden :

Anrufbeantworter

Um zur nächsten Nachricht überzugehen: Taste Kurzer Druck*

Um zum Anfang der Nachricht zurückzukehren: Taste **■** Kurzer Druck*

Um zur vorhergehenden Nachricht zurückzukehren: Taste 2 x Kurzer Druck*

Pause: Taste Kurzer Druck*

Um das Abhören nach der Pause fortzusetzen: Kurzer Druck*

Um die laufende Nachricht zu löschen: Taste Iange drücken

Nach der letzten Nachricht stoppt der Anrufbeantworter automatisch.

> Unterscheiden von kurzem und langem Tastendruck:



Wenn sie auf die Taste der Basisstation Ihres Ilyos A drücken, ertönt ein Peepton sobald der kurze Tastendruck registriert wurde.

Wenn Sie länger drücken, wird der lange Tastendruck durch einen folgenden zweiten Peepton bestätigt.

Abhören der Nachrichten am Mobilteil Wählen Sie ANRUFBEANT / NACHRICHTEN. / ANHOEREN.

Die Nachrichten werden über den Lautsprecher des Mobilteils abgespielt.

Abhängig von den Leistungen Ihres Netzbetreibers, werden der Name und die Nummer des Anrufers auf dem Display angezeigt.

Während des Abspielens können Sie die entsprechenden Tasten des Mobilteils verwenden :

um die Nachricht, die gerade abgespielt wird, zu löschen.

um zur vorhergehenden Nachricht zurückzukehren.

um zur vorherigen Nachricht

zurückzukehren.

Pause.

um zur nächsten Nachricht

überzugehen.

Fernabfrage

Für die Fernabfrage: Rufen Sie von einem anderen Telefonanschluss (z.B. Handy) Ihre Ilyos A an und warten Sie bis sich der Anrufbeantworter meldet. Während Sie Ihre Ansage hören, drücken Sie die Taste # und geben Sie den Fernabfragecode ein.



Der Code ist bei standardmässig 0000, Sie müssen ihn jedoch geändert haben, um die Fernabfrage zu aktivieren Siehe Abschnitt "Fernabfragecode ändern", Seite 29.



Damit der Fernabfragecode richtig funktioniert, muss sich dieser vom Code der Basis sowie vom Vorzugscode unterscheiden.

Ein Ton signalisiert Ihnen den Zugang zum Anrufbeantworter. Die nicht gelesenen Nachrichten werden automatisch angezeigt.

Ein neues Signal ertönt, um Ihnen die Bereitschaft des Anrufbeantworters aufzuzeigen. Sie können folgende Aktionen durchführen:

0 : Pause / Weiter

3 : laufende Nachricht löschen 5 : Nachrichten abhören

: Anrufbeantworter in Bereitschaft schalten

: Aufnehmen

: Anrufbeantworter deaktivieren

: zum Anfang der Nachricht zurückkehren.

* (x2) : vorhergehende Nachricht

: nächste Nachricht

Alle alten Nachrichten löschen

Wählen Sie ANRUFBEANT / NACHRICHTEN / ALTE LOESCHEN.

Um das Löschen aller alten Nachrichten zu bestätigen, drücken Sie Ja

Memo aufnehmen

Wählen Sie ANRUFBEANT / MESSAGES / MEMO AUFNAHME.

Drücken Sie Beginn

Sprechen Sie Ihre Sprachnotiz in das Mikrofon des Mobilteils, nachdem ein Signal ertönt ist.

Um die Aufzeichnung abzuschließen, drücken Sie Ende 💮

Um das Abhören des Memos zu beenden, drücken Sie Andern ۥ•)

Um das Memo zu speichern, drücken Sie **Ja**



Um das Memo zu löschen und neu aufzuzeichnen, drücken Sie Nein 💎

Wenn Sie das Memo speichern, wird es wie eine neue Nachricht auf dem Anrufbeantworter angezeigt, bis es abgehört ist.

Mithören aktivieren oder deaktivieren (Anruffilter)

Die Filterfunktion ermöglicht es Ihnen, sofern Sie aktiviert ist, die Nachricht, die von einem Anrufer hinterlassen wird, während der Aufnahme zu hören. Sie können das Gespräch auch sofort annehmen.

Wählen Sie ANRUFBEANT / EINSTELLUNGEN / ANRUFE FILTERN.

Die Einstellung wird angezeigt.

- Um die Einstellung zu belassen, drücken Sie Quitt.
- Um die Einstellung zu ändern, drücken Sie Andern 💮 und danach Quitt. 🕟.

Fernabfragecode ändern

Der Code für die Fernabfrage ermöglicht es Ihnen, die Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter von einem anderen Telefon aus abzuhören.

Allez dans ANRUFBEANT / EINSTELLUNGEN / FERNABFR. CODE.

Drücken Sie **Ja**

Geben Sie den Basiscode (standardmäßig 0000) ein und bestätigen Sie mit **OK** (•).

Geben Sie den neuen Zugangscode für die Fernabfrage ein (4 Ziffern). Drücken Sie **OK** (•).

Nachrichtenlänge definieren

Dieser Wert entspricht der Zeit, die Ihr Anrufer hat, um Ihnen eine Nachricht zu hinterlassen.

Wählen Sie ANRUFBEANT / EINSTELLUNGEN / DAUER NACHR..

Die maximal zugelassene Dauer einer Nachricht erscheint auf dem Display.

- Um die Nummer zu speichern, drücken Sie **Bestät.** .
- Um die Dauer zu ändern, drücken Sie
 Andern . Wählen Sie die Dauer, drücken Sie
 OK .

Privilegierter Anrufer

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, den Rufton für eingehende Gespräche abzuschalten, um nicht gestört zu werden (ausgenommen privilegierte Anrufe).

Wenn ein Anruf eingeht, wird der Anrufer nach einer von Ihnen bestimmten Anzahl von (stummen) Ruftönen an den Anrufbeantworter weitergeleitet, wo er eine Nachricht hinterlasen kann.

Sie können es bestimmten Personen ermöglichen, Ihr Telefon läuten zu lassen. Dazu muss der Anrufer folgendes eingeben, sobald er den Ansagetext hört: * und den VIP-Code. Sobald der Code eingegeben ist, klingelt das Telefon.

Wählen Sie ANRUFBEANT / EINSTELLUNGEN / PRIV. ZUGANG.

Drücken Sie Andern 💮

Einstellungen des Anrufbeantworters

Geben Sie den neuen Privilegierten Code ein. Drücken Sie **OK** .

Drücken Sie **Ja** , um den Code zu aktivieren.

Aufnahmemodus

Der Aufnahmemodus ermöglicht es Ihnen, die Kapazität des Anrufbeantworters zu vergrößern.

Zwei Qualitätsniveaus sind verfügbar:

- Hohe Qualität: für eine Kapazität vom 15 Minuten in hoher Qualität.
- Standard Qualität: für eine Kapazität vom 24 Minuten in normaler Qualität.



Die Änderung der Aufnahmequalität von Nachrichten ändert die Qualität der Ansage nicht.

Allez dans **ANRUFBEANT** / **EINSTELLUNGEN** / **AUFNAHMEMODUS**.

Drücken Sie **Andern** , um die auf dem Display angezeigte Aufnahmequalität zu ändern. Drücken Sie **OK** .

Anzahl der Klingeltöne

Wählen Sie ANRUFBEANT / EINSTELLUNGEN / ANZAHL RUFZ..

Drücken Sie **Andern** , um die Zahl zu ändern.

Wählen Sie die gewünschte Klingeltonzahl (zwischen 2 und 7) oder den Sparmodus, drücken Sie **Bestät.** .

Einstellungen des Anrufbeantworters



Im Sparmodus wird automatisch folgende Einstellung vorgenommen: wenn es keine neuen Nachrichten auf dem Anrufbeantworter gibt, klingelt das Gerät 4mal, andernfalls klingelt es 2-Mal.

Anzeigemodus

In diesem Modus können Sie das Verhalten des Displays Ihrer Basisstation einstellen.

Wählen Sie ANRUFBEANT / EINSTELLUNGEN / ANZEIGEMODUS.

Drücken Sie Andern 💮

Wählen Sie den gewünschten Modus aus:

- KOMFORT:

Nur Anrufbeantworter mit Nachrichten: "o" blinkt am Display. Durch kurz Drücken von beginnt die Wiedergabe der Nachrichten, wobei weiterhin "o" angezeigt wird.

Anrufbeantworter mit Aufzeichnung mit neuen Nachrichten: Die Anzahl neuer Nachrichten erscheint am Display. Durch kurz Drücken von beginnt die Wiedergabe der neuen Nachrichten.

Anrufbeantworter mit Aufzeichnung ohne neue Nachrichten: Das Display ist zu Anfang aus. Durch kurz Drücken von erscheint "o" am Display .

Durch zweimaliges Drücken von beginnt die Wiedergabe der alten Nachrichten. Am Ende der Wiedergabe geht das Display wieder aus.

 AUS: Egal, ob sich der Anrufbeantworter im Modus Nur Anrufbeantworter oder im Modus Mit Aufzeichnung (mit oder ohne Nachrichten) befindet oder deaktiviert ist, bleibt das Display der Basisstation aus.

Nur Anrufbeantworter mit Nachrichten: Durch kurz Drücken von beginnt die Wiedergabe der Nachrichten.

Nur Anrufbeantworter ohne Nachrichten:
Wenn Sie die Taste der Basis einmal kurz betätigen*, ertönt ein einzelner Piepton.

Anrufbeantworter mit Aufzeichnung mit neuen Nachrichten: Durch kurzen Druck von werden Ihre Nachrichten wiedergegeben.

Anrufbeantworter mit Aufzeichnung ohne neue Nachrichten: Durch zweimaliges Drücken von werden Ihre Nachrichten wiedergegeben.

- ECO:

Nur Anrufbeantworter mit Nachrichten: Durch kurz Drücken von beginnt die Wiedergabe der Nachrichten.

Nur Anrufbeantworter ohne Nachrichten: Wenn Sie die Taste der Basis einmal kurz betätigen*, ertönt ein einzelner Piepton.

Anrufbeantworter mit Aufzeichnung mit neuen Nachrichten: Zunächst ist die Anzeige verloschen. Nach einmaligem Druck auf der Basis wird die Anzahl der neuen Nachrichten kurz angezeigt*. Sie werden dann wiedergegeben. Zum Abschluss erscheint "o" für 5 Sekunden auf der Anzeige, danach verlischt sie.

Anrufbeantworter mit Aufzeichnung ohne neue Nachrichten:

Das Display ist zu Anfang aus. Durch kurzen Druck von erscheint 5 Sekunden lang "O". Anschließend geht das Display wieder aus.

Durch zweimaliges Drücken von beginnt die Wiedergabe der alten Nachrichten. Am Ende der Wiedergabe geht das Display wieder aus.

Drücken Sie **OK**

* Unterscheiden von kurzem und langem Tastendruck:



Wenn sie auf die Taste der Basisstation Ihres Ilyos A drücken, ertönt ein Peepton sobald der **kurze Tastendruck** registriert wurde.

Wenn Sie länger drücken, wird der lange Tastendruck durch einen folgenden zweiten Peepton bestätigt.

Pflege

Verwenden Sie ein leicht feuchtes Tuch zum Reinigen der Basis und des Mobilteils. Verwenden Sie keinesfalls ein völlig trockenes Tuch, um elektrostatische Entladungen zu verhindern

Fehler

In Falle von Störungen ziehen Sie nachstehende Tabelle zu Rate:

Fehler	Abhilfe						
Die LED-Anzeige der Basis leuchtet nicht.	 Überprüfen Sie: dass das Netzgerät ordnungsgemäß an eine Steckdose angeschlossen ist. dass das Kabel des Netzgerätes ordnungsgemäß an der Basis angesteckt ist. dass die Sicherungen und Trennschalter in Funktion sind und die Steckdose unter Spannung steht. 						
Das Display Ihres Mobilteils hat keine Anzeige.	Überprüfen Sie, ob die Akkus ordnungsgemäß eingesetzt sind. Stellen Sie das Mobilteil in die Basis, und lassen Sie die Akkus komplett auflaen. Wenn trotz aller Vorkehrungen das Problem anhält, können Sie neue Akkus von Ihrem Fachhändler beziehen. Im Laufe der Zeit kann die Ladekapazität der Akkus etwas nachlassen. Lassen Sie die Akkus Ihres Mobilteils vollständig entladen, und laden Sie diese danach mindestens 20 Stunden. Um die Lebensdauer der Akkus zu verlängern, sollten Sie dies alle zwei Monate tun.						
Das Mobilteil läutet bei Empfang eines Anrufes nicht.	Überprüfen Sie, ob Ihr Telefon korrekt angeschlossen ist, und Sie einen Wählton haben. Überprüfen Sie, ob Sie nicht im Ruhemodus sind (siehe Kapitel Ruftöne). Überprüfen Sie, ob Sie nicht im Modus "Privilegierter Zugriff" sind.						
Keine Verbindung zwischen dem Mobilteil und der Basis Das Netzwerk-Symbol blinkt.	Überprüfen Sie, ob das Mobilteil ordnungsgemäß an der Basis angemeldet ist. Wenn die Anmeldung ok ist, sollte das Mobilteil seine Nummer am Display anzeigen. Wenn nicht, führen Sie die Anmeldung des Mobilteils an der Basis durch. Siehe "Neues Mobilteil an der Basis anmelden", Seite 23.						
Sie erhalten ein Besetztzeichen bei jedem Wählvorgang.	Überprüfen Sie, ob kein anderer bereits mit einem anderen Mobilteil im Gespräch ist (wenn der Modus Fremdzugriff der ist). Überprüfen Sie, ob der Wahlmodus (Ton- oder Impulswahl) mit Ihrer Telefonleitung oder Ihrer Telefonzentrale kompatibe Überprüfen Sie, ob Ihr Zeitguthaben nicht aufgebraucht ist (falls aktiv). Überprüfen Sie, ob Sie keine Anrufsperre haben (falls aktiv).						
Sie können keine SMS senden oder empfangen.	Stellen Sie sicher, dass Sie zum Dienst "Rufnummernanzeige" angemeldet sind. Stellen Sie sicher, dass SMS-Service für Ihren Anschluss aktiviert ist. Verschaffen Sie sich die Nummern der Server Ihres Betreibers und überprüfen Sie, ob diese mit den Nummern in Ihrem Mobilteil übereinstimmen.						

Eigenschaften

Ausgangszustand

Netzwerk Typ:

Öffentlich

Basis 1

Rufnum. Wahl: MFW

ERWEITERTE EINSTELLUNG

Kennziffer: Nicht aktiv

Stromversorgung:

Stromverbrauch der Basis 230 V , 50/60 Hz

Akkus Typ Ni-MH, AAA, 2 x 1,2 V 650 mAh

Autonomie:

Gespräch 12 Stunden*

Betriebsbereit 120 Stunden*

Raumtemperatur +5 °C bis +45 °C

Abmessungen :

Basis 115 x 100 x 67 mm

Mobilteils 150 x 50 x 30 mm

Gewicht:

Basis 120 g

Mobilteils 140 g

Anschluss:

Anschlusskabel TAE 6F/TSV 6/4

* Wenn die Basisstation nicht mit Strom versorgt wird (z.B. Stromausfall), sucht das Mobilteil immer eine Basisstation.

Änderungen und Fehler vorbehalten.

RUFTÖNE

Raumüberwachung:

Ruftöne (Ext / Int):

ZUBEHÖR

Wecker:

Timer:

Flute/Mineral

Nicht aktiv

Nicht aktiv

Nicht aktiv

Piepton: Alle aktiv

Ruhe: Nicht aktiv

EINSTELLUNGEN

Programmtasten: Stumm / AB

Datum / Zeit : 01/01/08 // 00:00

Autom. Aufleg. : Aktiv

Auto. Rufann.: Nicht aktiv

Sprache: Deutsch

SICHERHEIT

Tastatursperre : Nicht aktiv

Notruf: Nicht aktiv

Basiscode: 0000

Zeitguthaben : Nicht aktiv

Sperre: Nicht aktiv

Fremdzugriff: Aiktiv

Eigenschaften

Basisstationsname:

Standard DECT, GAP

Anzahl der Kanäle 120

Verwendete

Radiofrequenzen 1,88 - 1,90 GHz

Duplex TDMA

Bandbreite zwischen

Kanälen 1,728 MHZ

Bitfrequenz 1152 kbit/s

Modulation GFSK

Sprachkodierung ADPCM

Emission 250 mW

Stromverbrauch der Basis 230 V, 50/60 Hz

Ladezeit 20 Stunden

Operationsradius

des Mobilteil bis 300 m im Freien,

bis 50 m in Gebäuden

32

Gewährleistungen und Bestimmungen ausschließlich für Deutschland

Für eine Garantieleistung sollten Sie sich an Ihren Händler oder das Sagem Communications Helpdesk wenden. Es muss ein Kaufbeleg vorgelegt werden.

Bitte nutzen Sie Ihr Gerät bestimmungsgemäß und unter normalen Nutzungsbedingungen. Sagem Communications übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäße Nutzung und die daraus resultierenden Folgen.

Bei jeglicher Fehlfunktion berät Sie Ihr Händler oder das Sagem Communications Helpdesk.

A) Allgemeine Garantiebedingungen

SAGEM übernimmt innerhalb eines Garantiezeitraums von 24 -vierundzwanzig- Monate (6 -sechs- Monate für Zubehör) ab dem Kaufdatum ohne Berechnung und nach eigenem Ermessen Reparaturarbeiten und Kosten für Ersatzteile, wenn am Gerät Fehler auftreten, die auf eine fehlerhafte Verarbeitung zurückzuführen sind.

Außer in Fällen, wo der Kunde mit SAGEM einen Wartungsvertrag über das Gerät abgeschlossen hat, gemäß dem die Reparatur im Hause des Kunden erfolgt, werden keine Gerätereparaturen im Hause des Kunden durchgeführt. Der Kunde muss das defekte Gerät an die Adresse zurückschikken, die er vom Händler oder vom Sagem Communication Helpdesk erhält.

Wenn ein Produkt zur Reparatur eingesandt werden muss, ist diesem in jedem Fall ein Kaufbeleg (ohne Änderungen, Notizen oder unleserliche Stellen) beizulegen, der nachweist, dass für das Produkt noch ein Garantieanspruch besteht. Wird kein Kaufbeleg beigelegt, legt die SAGEM-Reparaturwerkstatt das Produktionsdatum als Referenz für den Garantiestatus des Produkts zugrunde.

Abgesehen von gesetzlichen Verpflichtungen, gewährt Sagem Communications keinerlei implizite oder explizite Garantien, die nicht in diesem Abschnitt aufgeführt wurden und ist nicht haftbar für jegliche direkte oder indirekte bzw. materielle oder immaterielle Beschädigungen außerhalb des vorliegenden Garantierahmens.

Sollte eine Bestimmung dieser Garantie ganz oder teilweise aufgrund eines Verstoßes gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts ungültig oder illegal sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Garantie hiervon unberührt.

Die gesetzliche Gewährleistung bleibt von der Herstellgarantie unberührt.

B) Garantieausschluss

SAGEM übernimmt keine Haftung aus der Garantie in Bezug auf:

- Schäden, Defekte, Ausfälle oder Fehlfunktionen aus einem oder mehreren der folgenden Gründe:
- Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen
- Äußere Einwirkungen auf das Gerät (einschließlich, aber ohne Einschränkung auf: Blitzschlag, Feuer, Erschütterungen, Vandalismus, ungeeignetes / schlechtes Stromnetz oder Wasserschäden jeder Art)
- Modifizierung der Geräte ohne schriftliche Genehmigung von SAGEM
- Ungeeignete Betriebsbedingungen, insbesondere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit
- Reparatur oder Wartung des Geräts durch nicht von SAGEM autorisierte Personen
- Abnutzung der Geräte und Zubehörteile aufgrund der normalen täglichen Nutzung
- Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung der an SAGEM zurückgesendeten Geräte zurückzuführen sind
- Verwendung neuer Software-Versionen ohne die vorherige Genehmigung von SAGEM
- Änderungen oder Ergänzungen an Geräten oder an der Software ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von SAGEM
- Funktionsstörungen, die weder auf die Geräte noch auf zum Betrieb der Geräte im Computer installierte Software zurückzuführen sind

Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere:

 Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang und/oder der Verbindung zum Internet wie z. B. Unterbrechungen des Netzzugangs oder

Garantiebedingungen

Fehlfunktionen bei der Verbindung des Abonnenten oder seines Gesprächspartners

- Übertragungsprobleme (zum Beispiel unzureichende geographische Abdeckung des Gebietes durch Funksender, Interferenzen oder schlechte Verbindungen)
- Fehler des örtlichen Netzwerks (Verkabelung, Server, Computer-Arbeitsplätze) bzw. Fehler im Übertragungsnetz (wie z.B. jedoch nicht beschränkt auf Interferrenz, Fehlfunktion oder schlechte Netzqualität)
- Änderung der Parameter des Funknetzes nach dem Verkauf des Produktes
- Störungen aufgrund der normalen Instandhaltung (wie im mitgelieferten Benutzerhandbuch beschrieben) sowie Fehlfunktionen, die auf eine Unterlassung der Generalüberholung zurückgehen. Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten gehen in jedem Fall zu Lasten des Kunden.
- Fehlfunktionen die auf die Verwendung von nicht kompatiblen Produkten, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zurückzuführen sind.

C) Reparaturen außerhalb der Garantie

In den unter B) genannten Fällen und nach Ablauf der Garantielaufzeit, kann sich der Kunde von einem autorisierten Sagem Reparaturcenter einen Kostenvoranschlag erstellen lassen.

Die Reparatur- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Die vorstehenden Bedingungen gelten sofern nicht mit dem Kunden anderweitig schriftlich vereinbart und nur in Deutschland.

Helpdesk: 01 80 - 530 89 30

Garantiebedingungen

Gewährleistungen und Bestimmungen ausschließlich für die Schweiz

Für eine Garantieleistung sollten Sie sich an Ihren Händler oder das Sagem Communications Helpdesk wenden. Es muss ein Kaufbeleg vorgelegt werden.

Bitte nutzen Sie Ihr Gerät bestimmungsgemäß und unter normalen Nutzungsbedingungen. Sagem Communications übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäße Nutzung und die daraus resultierenden Folgen.

Bei jeglicher Fehlfunktion berät Sie Ihr Händler oder das Sagem Communications Helpdesk.

A) Allgemeine Garantiebedingungen

SAGEM übernimmt innerhalb eines Garantiezeitraums von 24 -vierundzwanzig- Monate (3 -drei- Monate für Zubehör) ab dem Kaufdatum ohne Berechnung und nach eigenem Ermessen Reparaturarbeiten und Kosten für Ersatzteile, wenn am Gerät Fehler auftreten, die auf eine fehlerhafte Verarbeitung zurückzuführen sind.

Außer in Fällen, wo der Kunde mit SAGEM einen Wartungsvertrag über das Gerät abgeschlossen hat, gemäß dem die Reparatur im Hause des Kunden erfolgt, werden keine Gerätereparaturen im Hause des Kunden durchgeführt. Der Kunde muss das defekte Gerät an die Adresse zurückschikken, die er vom Händler oder vom Sagem Communication Helpdesk erhält.

Wenn ein Produkt zur Reparatur eingesandt werden muss, ist diesem in jedem Fall ein Kaufbeleg (ohne Änderungen, Notizen oder unleserliche Stellen) beizulegen, der nachweist, dass für das Produkt noch ein Garantieanspruch besteht. Wird kein Kaufbeleg beigelegt, legt die SAGEM-Reparaturwerkstatt das Produktionsdatum als Referenz für den Garantiestatus des Produkts zugrunde.

Abgesehen von gesetzlichen Verpflichtungen, gewährt Sagem Communications keinerlei implizite oder explizite Garantien, die nicht in diesem Abschnitt aufgeführt wurden und ist nicht haftbar für jegliche direkte oder indirekte bzw. materielle oder immaterielle Beschädigungen außerhalb des vorliegenden Garantierahmens.

Sollte eine Bestimmung dieser Garantie ganz oder teilweise aufgrund eines Verstoßes gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts ungültig oder illegal sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Garantie hiervon unberührt.

Die gesetzliche Gewährleistung bleibt von der Herstellgarantie unberührt.

B) Garantieausschluss

SAGEM übernimmt keine Haftung aus der Garantie in Bezug auf:

- Schäden, Defekte, Ausfälle oder Fehlfunktionen aus einem oder mehreren der folgenden Gründe:
- Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen
- Äußere Einwirkungen auf das Gerät (einschließlich, aber ohne Einschränkung auf: Blitzschlag, Feuer, Erschütterungen, Vandalismus, ungeeignetes / schlechtes Stromnetz oder Wasserschäden jeder Art)
- Modifizierung der Geräte ohne schriftliche Genehmigung von SAGEM
- Ungeeignete Betriebsbedingungen, insbesondere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit
- Reparatur oder Wartung des Geräts durch nicht von SAGEM autorisierte Personen
- Abnutzung der Geräte und Zubehörteile aufgrund der normalen täglichen Nutzung
- Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung der an SAGEM zurückgesendeten Geräte zurückzuführen sind
- Verwendung neuer Software-Versionen ohne die vorherige Genehmigung von SAGEM
- Änderungen oder Ergänzungen an Geräten oder an der Software ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von SAGEM
- Funktionsstörungen, die weder auf die Geräte noch auf zum Betrieb der Geräte im Computer installierte Software zurückzuführen sind
- Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere:

- Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang und/oder der Verbindung zum Internet wie z. B. Unterbrechungen des Netzzugangs oder Fehlfunktionen bei der Verbindung des Abonnenten oder seines Gesprächspartners
- Übertragungsprobleme (zum Beispiel unzureichende geographische Abdeckung des Gebietes durch Funksender, Interferenzen oder schlechte Verbindungen)
- Fehler des örtlichen Netzwerks (Verkabelung, Server, Computer-Arbeitsplätze) bzw. Fehler im Übertragungsnetz (wie z.B. jedoch nicht beschränkt auf Interferrenz, Fehlfunktion oder schlechte Netzqualität)
- Änderung der Parameter des Funknetzes nach dem Verkauf des Produktes
- Störungen aufgrund der normalen Instandhaltung (wie im mitgelieferten Benutzerhandbuch beschrieben) sowie Fehlfunktionen, die auf eine Unterlassung der Generalüberholung zurückgehen. Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten gehen in jedem Fall zu Lasten des Kunden.
- Fehlfunktionen die auf die Verwendung von nicht kompatiblen Produkten, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zurückzuführen sind.

C) Reparaturen außerhalb der Garantie

In den unter B) genannten Fällen und nach Ablauf der Garantielaufzeit, muss sich der Kunde von einem autorisierten Sagem Reparaturcenter einen Kostenvoranschlag erstellen lassen.

Die Reparatur- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Die vorstehenden Bedingungen gelten sofern nicht mit dem Kunden anderweitig schriftlich vereinbart und nur in der Schweiz.

Helpdesk: 08 48 - 84 81 02

Gewährleistungen und Bestimmungen ausschließlich für Österreich

Für eine Garantieleistung sollten Sie sich an Ihren Händler oder das Sagem Communications Helpdesk wenden. Es muss ein Kaufbeleg vorgelegt werden.

Bitte nutzen Sie Ihr Gerät bestimmungsgemäß und unter normalen Nutzungsbedingungen. Sagem Communications übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäße Nutzung und die daraus resultierenden Folgen.

Bei jeglicher Fehlfunktion berät Sie Ihr Händler oder das Sagem Communications Helpdesk.

A) Allgemeine Garantiebedingungen

SAGEM übernimmt innerhalb eines Garantiezeitraums von 24 -vierundzwanzig- Monate (3 -drei- Monate für Zubehör) ab dem Kaufdatum ohne Berechnung und nach eigenem Ermessen Reparaturarbeiten und Kosten für Ersatzteile, wenn am Gerät Fehler auftreten, die auf eine fehlerhafte Verarbeitung zurückzuführen sind.

Außer in Fällen, wo der Kunde mit SAGEM einen Wartungsvertrag über das Gerät abgeschlossen hat, gemäß dem die Reparatur im Hause des Kunden erfolgt, werden keine Gerätereparaturen im Hause des Kunden durchgeführt. Der Kunde muss das defekte Gerät an die Adresse zurückschikken, die er vom Händler oder vom Sagem Communication Helpdesk erhält.

Wenn ein Produkt zur Reparatur eingesandt werden muss, ist diesem in jedem Fall ein Kaufbeleg (ohne Änderungen, Notizen oder unleserliche Stellen) beizulegen, der nachweist, dass für das Produkt noch ein Garantieanspruch besteht. Wird kein Kaufbeleg beigelegt, legt die SAGEM-Reparaturwerkstatt das Produktionsdatum als Referenz für den Garantiestatus des Produkts zugrunde.

Abgesehen von gesetzlichen Verpflichtungen, gewährt Sagem Communications keinerlei implizite oder explizite Garantien, die nicht in diesem Abschnitt aufgeführt wurden und ist nicht haftbar für jegliche direkte oder indirekte bzw. materielle oder immaterielle Beschädigungen außerhalb des vorliegenden Garantierahmens.

Sollte eine Bestimmung dieser Garantie ganz oder teilweise aufgrund eines Verstoßes gegen eine zwingende Verbraucherschutzvorschrift des nationalen Rechts ungültig oder illegal sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Garantie hiervon unberührt.

Die gesetzliche Gewährleistung bleibt von der Herstellgarantie unberührt.

B) Garantieausschluss

SAGEM übernimmt keine Haftung aus der Garantie in Bezug auf:

- Schäden, Defekte, Ausfälle oder Fehlfunktionen aus einem oder mehreren der folgenden Gründe:
 - - Nichteinhaltung der Installations- und Gebrauchsanweisungen
 - Äußere Einwirkungen auf das Gerät (einschließlich, aber ohne Einschränkung auf: Blitzschlag, Feuer, Erschütterungen, Vandalismus, ungeeignetes / schlechtes Stromnetz oder Wasserschäden jeder Art)
- - Modifizierung der Geräte ohne schriftliche Genehmigung von SAGEM
- Ungeeignete Betriebsbedingungen, insbesondere Temperaturen und Luftfeuchtigkeit
- - Reparatur oder Wartung des Geräts durch nicht von SAGEM autorisierte Personen
- Abnutzung der Geräte und Zubehörteile aufgrund der normalen täglichen Nutzung
- Beschädigungen, die auf eine unzureichende oder schlechte Verpackung der an SAGEM zurückgesendeten Geräte zurückzuführen sind
- Verwendung neuer Software-Versionen ohne die vorherige Genehmigung von SAGEM
- Änderungen oder Ergänzungen an Geräten oder an der Software ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von SAGEM
- Funktionsstörungen, die weder auf die Geräte noch auf zum Betrieb der Geräte im Computer installierte Software zurückzuführen sind

Verbindungsprobleme, die auf ein ungünstiges Umfeld zurückzuführen sind, insbesondere:

 Probleme im Zusammenhang mit dem Zugang und/oder der Verbindung zum Internet wie z. B. Unterbrechungen des Netzzugangs oder

Garantiebedingungen

Fehlfunktionen bei der Verbindung des Abonnenten oder seines Gesprächspartners

- Übertragungsprobleme (zum Beispiel unzureichende geographische Abdeckung des Gebietes durch Funksender, Interferenzen oder schlechte Verbindungen)
- Fehler des örtlichen Netzwerks (Verkabelung, Server, Computer-Arbeitsplätze) bzw. Fehler im Übertragungsnetz (wie z.B. jedoch nicht beschränkt auf Interferrenz, Fehlfunktion oder schlechte Netzqualität)
- Änderung der Parameter des Funknetzes nach dem Verkauf des Produktes
- Störungen aufgrund der normalen Instandhaltung (wie im mitgelieferten Benutzerhandbuch beschrieben) sowie Fehlfunktionen, die auf eine Unterlassung der Generalüberholung zurückgehen. Die Kosten für die Instandhaltungsarbeiten gehen in jedem Fall zu Lasten des Kunden.
- Fehlfunktionen die auf die Verwendung von nicht kompatiblen Produkten, Verbrauchsmaterialien oder Zubehör zurückzuführen sind.

C) Reparaturen außerhalb der Garantie

In den unter B) genannten Fällen und nach Ablauf der Garantielaufzeit, muss sich der Kunde von einem autorisierten Sagem Reparaturcenter einen Kostenvoranschlag erstellen lassen.

Die Reparatur- und Versandkosten gehen zu Lasten des Kunden.

Die vorstehenden Bedingungen gelten sofern nicht mit dem Kunden anderweitig schriftlich vereinbart und nur in Österreich.

Helpdesk: 08 20 - 55 05 40

Bedienungsanleitung
DOKUMENT OHNE VERTRAGSCHARAKTER

* 2 5 3 1 7 6 4 3 1 A *